



Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt

und der Ortsverwaltungen

in Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra,
Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf

Verantwortlich für Redaktionelles: Bürgermeister H. Petermann · Tel. 07371/18312 · Fax 18355 · E-Mail cbarth@riedlingen.de (sh. Impressum)
www.riedlingen.de

Landesfest des Schwäbischen Albvereins



Der Schwäbische Albverein e.V. führt am 28. und 29. Mai 2011 sein Landesfest mit Jahreshauptversammlung in Riedlingen durch. Während dieser Veranstaltung werden Wanderungen, Exkursionen und Veranstaltungen für alle Besucher angeboten. In der Innenstadt werden die Besucher an verschiedenen Ständen über die Arbeit und die Angebote des Schwäbischen Albvereins informiert. Für die Kinder und Jugendlichen werden u.a. eine Spielstraße und ein Bastelzelt angeboten.

Auf drei Bühnen am Marktplatz, Wochenmarkt und Weibermarkt werden an beiden Tagen ab 11.00 Uhr nationale und internationale Tanzvorführungen dargeboten.

Am Samstagabend wird die Bevölkerung zum Begrüßungsabend in der Stadthalle und zum Danzfescht auf dem Marktplatz aufgefordert, während die jüngeren Generationen am Wochenmarkt von „Windstärke 12, der Pfondshaufa“ unterhalten werden.

Ein kultureller Schwerpunkt sind „Harfen in Schwaben“ mit Konzerten auf drei Bühnen und am 29.05. um 14.00 Uhr im Kreuzgang des Kapuzienklosters. Alle Wanderungen und Veranstaltungen sind mit der Plakette des Landesfestes, die käuflich erworben kann (4,- Euro), kostenlos.

Im Vorfeld der Veranstaltung fand am 23. Mai um 18.30 Uhr die Eröffnung der 14-tägigen Ausstellung des Landesamtes für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL), früher Landesvermessungsamt, durch den Präsidenten des LGL, Herrn Schönherr im Rathaus Riedlingen statt.

Am 25. Mai um 19.00 Uhr erhält die Volkskundlerin Sigrid Früh, die Ehrenvorsitzende des mund.art e.V., ein Zusammenschluss von Künstlern und Förderer der Schwäbischen Mundart, in einem Festakt im Spiegelsaal des Klosters Obermarchtal durch den Kulturrat des Schwäbischen Albvereins die Sebastian-Sailer-Medaille.

Zu allen Veranstaltungen ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Anzeige

<p>... er war jahrelang treu ergeben, doch jetzt geht nur noch eine Herdplatte ...</p> 	<h2>Ihr alter Herd hat ausgedient</h2>		
	<p>Bauknecht-Kühlschrank 160 l mit 3*-Gefrierfach nur € 350,-</p>	<p>Bauknecht-Geschirrspüler 4 Spülprogramme nur € 450,-</p>	<p>Bauknecht-Herd-Set umschaltbar, Ceranfeld kpl. nur € 600,-</p>
<p>Wir liefern schnell und nehmen Ihr Altgerät kostenlos zurück. Große Auswahl an günstigen Markengeräten!</p>			<p>KWB KÜCHE WOHNEN BAD</p>
<p>RIEDLINGEN Gammertinger Str. 25 - Tel. 07371/2403</p>			<p>BAD SAULGAU Paradiesstraße 27 - Tel. 075 81/22 76</p>

Amts- und Sprechtage der Verwaltung

Rathaus Riedlingen:	07371/183-0
Mo.-Do. 8-12 Uhr, Do. 14-18 Uhr, Fr 8-12.30 Uhr Sprechstunde bei Bürgermeister Petermann nach Vereinbarung!	
Rathaus Daugendorf:	07371/2424
Do. 17.30-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Grüningen:	07371/7386
Di. 18-20 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Neufra:	07371/6334
Di. 18-20 Uhr, Do. 18-20 Uhr	
Rathaus Pflummern:	07371/8416
Do. 19-21 Uhr, weitere nach Vereinbarung	
Rathaus Zell:	07373/1420
Fr. 19.30-21 Uhr	
Rathaus Zwiefaltendorf:	07373/2837
Mi. 19.30-21 Uhr, weitere nach Vereinbarung.	

Öffnungszeiten städt. Einrichtungen

Fundbüro im Rathaus Riedlingen:	183-39
Lehrschwimmbecken:	Tel. 8078
Mo. / Mi. 19.00-20.00 Uhr, Di.	18.00-19.00 Uhr
Mi. (Frauen) / Do. (Frauen)	20.00-21.00 Uhr
Fr. 20.00-21.00 Uhr, Sa.	15.00-18.00 Uhr
Stadtbibliothek Kapuzinerweg 2	
Di. 14.30-19 Uhr, Mi. 14.30-17 Uhr, Do 14.30-18 Uhr, Fr 10-13 Uhr	
Feuerwehrmuseum Mühlgasse 17 Sa./So. 14.00-17.00 Uhr	
Museum Schöne Stiege, Stadtgeschichte und Kunst - Wechselausstellung: Fr./Sa. 15-17 Uhr, So 14-17 Uhr, 15 Uhr Führung	
Städt. Galerie Spital z. Hl. Geist: Skulpturen aus 5 Jahrhunderten	
Fr./Sa 15-17 Uhr, So 14-17 Uhr, Frauen in Bildern- Albert Burkart	
Führungen möglich unter Voranmeldung, Telefon 07371/909633 (dienstags) (Am Flohmarkt, 21. Mai beide Museen geschlossen)	

Umweltecke

Müllabfuhrtermine:	
a) Riedlingen mit allen Teilorten	
Mittwoch, 01. 06. 2011, Donnerstag, 16. 06. 2011	
Für 1100 L Container	
Samstag, 04. 06. 2011, Samstag 18. 06. 2011	
Papiertonne	
Mittwoch, 01. 06. 2011, Mittwoch, 29. 06. 2011	
Nächste Grüngutaktionen	
Holaktion: 14. und 15. 11. 2011	
Bringaktion: wöchentlich	
Dienstag 15-18 Uhr, Samstag 10-12 Uhr	
Hof Münst Heudorfer Weg 18 in Neufra	
Öffnungszeiten Wertstoffhof: Riedlingen	
Mittwoch	14.00-18.00 Uhr
Freitag	13.00-18.00 Uhr
Samstag	09.00-13.00 Uhr
Dienstag	14.00-18.00 Uhr
Wertstoffhof Zwiefaltendorf:	
Samstag	09.00-12.00 Uhr
Problemstoffsammelaktion	
16. 09. 2011 Daugendorf um 12.45 bis 13.15 Uhr Parkplatz neben Möbelhaus Bleicher	
01. 10. 2011 Riedlingen um 14-15 Uhr Parkplatz Stadthalle	

Telefon-NOTRUF

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112 oder 19222
Notarzt	112
Polizei-Notruf (jeweils ohne telefonische Vorwahl)	110
Polizeirevier Riedlingen	07371/9380
Krankentransporte	07371/19222
Kreiskrankenhaus Riedlingen	07371/1840
Wasserversorgung Riedlingen	07371/18327
Kläranlage Riedlingen	07371/3590
Gasstörungsstelle	0800/0824505

Das Amtliche Mitteilungsblatt
der Stadt Riedlingen auch im
Internet unter der Adresse:
www.SZon.de/amtsblatt-riedlingen

Sonstige

Dienstzeiten des Landratsamtes Biberach
Außenstelle Riedlingen, Krankenhausweg 3
Kfz-Zulassungsbehörde:
Tel. 07351/52-6887 od. 6888; Fax: 07351/52-6839
Straßenamt: Tel. 07351/52-6824; Fax: 07351/52-6828
Kreissozialamt:
Tel.: 07351/52-6870 od. 6876; Fax: 07351/52-6889
Jugendamt Riedlingen, Zwiefalter Straße 56 A
Sozialer Dienst Tel. 07351/52-7623; Fax: 07351/52-7627
Finanzamt: Tel. 07371/1870
Sozialstation Riedlingen, Alten- und Krankenpflege
Tel. 07371/932020, Riedlingen, St. Gerhardtstr. 16
Ambulanter Pflegedienst Riedlingen
Tel. 07371/923943, Gemeindegewest, 0163/4591301
Senioren-genossenschaft Riedlingen e.V., 88499 Riedlingen,
Tel. 07371/923170, Fax 923175, Tagespflege
Färberweg 20, Tel. 07371/8394
Deutsches Rotes Kreuz:
Sprechzeiten: Di. 14-16 Uhr, Do. 10-12 Uhr
Büro in Biberach Telefon 07351/157024
Katholische Kirchengemeinde St. Georg
Nachbarschaftshilfe Tel./Fax 07371/9320-20, od. 3662

Tafelladen: „Riedlinger Tafel des DRK Kreisverbands Biberach e.V. Lebensmittel für Bedürftige“, Ziegelhüttenstr. 52, Riedlingen; Elisabeth Geiger, Altheim, Tel.: 07371/13409
Pfarrerin Steible-Elsässer, Riedlingen, Tel. 07371/2567
Öffnungszeiten: Samstag, 11 bis 12.30 Uhr

Ärzte/Apothekennotdienste

Bereich Riedlingen:
Der diensthabende Arzt ist unter der zentralen Tel.-Nr. 07351/19292 zu erreichen.
Bereich Dürmentingen, Ertingen, Langenenslingen:
Tel.-Nr. 0180/1929251
Der ärztliche Notfalldienst
beginnt Samstag, 8 Uhr und endet Montag, 8 Uhr.
Notfallsprechstunden von 9 - 11 Uhr und 15 - 17 Uhr nach tel. Voranmeldung.
Der Zahnärztliche Notfalldienst
ist unter der zentralen Telefon-Nummer: 01805/911650 zu erfragen (0,12 Euro/min)
Notdienstplan der Apotheken
Die Öffnungszeiten der diensthabenden Apotheken über das Wochenende und an Feiertagen können Sie in der Presse (SZ Riedlingen, 2. Seite des Lokalteils), am Hinweiskasten am Eingang Ihrer Apotheke oder im Internet unter www.lak-bw.notdienst-portal.de zu erfahren
Liste der nächstgelegenen Notdienst-Apotheken
Von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833
Telefon: 0137888-22833

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen



Impressum
Herausgeber: Stadt Riedlingen

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Bürgermeister H. Petermann
Für den Anzeigenteil: Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag, GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen.
Redaktion: Bürgermeisteramt Riedlingen, Rathaus, Marktplatz 1, 88499 Riedlingen, Tel. (MBL) 07371/18312, Fax (MBL) 07371/18355, E-Mail cbarth@riedlingen.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Donnerstag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag nachmittag 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.00 bis 12.30 Uhr
Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr, beim Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, 1. OG, Zi. 103.
Erscheinungsweise: wöchentl. am Mittwoch (Regelfall)
Verlag, Anzeigenverkauf, Herstellung und Vertrieb:
Ulrich'sche Buchdruckerei und Verlag GmbH & Co.KG, Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/937221
Fax: 07371/937250,
E-Mail: riedlingen_anz@schwaebische-zeitung.de
Verteilung an alle Haushaltungen im Bereich der Stadt Riedlingen und der Teilorte Bechingen, Daugendorf, Grüningen, Neufra, Pflummern, Zell, Zwiefaltendorf.



Stadt Riedlingen

Am Montag, dem 30. Mai 2011, findet um 19:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses in Riedlingen eine Sitzung des Gemeinderates der Stadt Riedlingen zum TOP 1 gemeinsam mit dem Ortschaftsrat Daugendorf statt.

Tagesordnung

1. Vorhabensbezogener Bebauungsplan „Energiehof Wolfsgrube mit Vorhaben- und Erschließungsplan“ a) Beschluss über die während der vorgezogenen Bürgerbeteiligung und Anhörung der Träger öffentliche Belange eingegangenen Bedenken und Anregungen , b) Beschluss als Entwurf
2. Änderung des Bebauungsplans „Klinge II - Arbeiten und Wohnen“ - Ausweisung eines Anschlusses der Martin-Zey-Straße an die B 312
3. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vom 16.05.2011
4. Bekanntgaben der Verwaltung
 - a) Besetzung der Schulleiterstelle für die Geschwister-Scholl-Realschule Riedlingen
 - b) Bewilligung eines Zuschusses für die Regenwasserbehandlung RÜB Zwiefalter Straße
5. Wünsche, Anfragen, Verschiedenes

Wir laden die Bürgerinnen und Bürger zu dieser Sitzung ein. Die Beratungsunterlagen für die öffentliche Sitzung liegen im Sitzungssaal aus.

Riedlingen, den 20. Mai 2011

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister:
gez.: Petermann



Sommerferienprogramm 2011

Die seit 1996 initiierten Sommerferienspiele gehören zum festen Bestandteil des Jahresablaufs in der Donaumetropole und werden von Jahr zu Jahr an Vielfalt und Ideenreichtum umfangreicher und interessanter.

Das Riedlinger Sommerferienprogramm soll auch dieses Jahr wieder Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten, das eigene Potential zu erweitern, und eine Plattform sein, um neue Freunde kennen zu lernen. Darüber hinaus bieten die Veranstalter durch Ihr Engagement Jugendlichen die Chance, die Zeit während der Sommerferien Sinn gebend, abwechslungsreich und spannend zu gestalten. Sie leisten wertvolle Jugendarbeit und geben unserer Jugend Raum und Unterstützung für eine gute Entwicklung und ein gutes Miteinander.

Als Initiatoren der Sommerferienspiele möchte Frau Dorothea Kraus-Kieferle gerne wieder mit Ihnen und der Stadt Riedlingen die Sommerferienspiele 2011 ausrichten. Die Ausschreibung wurde bereits verschickt.

Wir möchten Sie, die Sie vielleicht nicht angeschrieben wurden, ebenfalls ansprechen. Vielleicht haben Sie Freude daran, mit Kindern oder Jugendlichen zusammen Zeit zu verbringen

Besuchen Sie den Riedlinger Wochenmarkt

jeden Freitag von 10 bis 18 Uhr
Obst, Gemüse, Käse, Fisch, Wurst,
Fleischwaren sowie Erzeugnisse
aus biologischem Anbau direkt vom Erzeuger

oder eine Aktion zu organisieren. Vielleicht haben Sie Ideen, wie die Ferienzeit interessanter gestaltet werden könnte, und würden dies gerne mit einer Gruppe von Kindern oder Jugendlichen erleben.

Da viele Familien gerne ihre Ferien in der Region verbringen möchten, bitten wir Sie evtl. auch an Programmpunkte zu denken, die die ganze Familie mit einbeziehen können. Es muss auch nicht umsonst angeboten werden!

Sie können sich bei eventuellen Fragen gerne direkt mit Frau Dorothea Kraus-Kieferle, Tel.: 7301, Fax: 7303, mail: Dorothea.Kraus-Kieferle@arcor.de, in Verbindung setzen.

Für Fragen steht auch Frau Tanja Schneider (Tel: 183-17, tschneider@riedlingen.de) von der Stadtverwaltung zur Verfügung. Sie kann Ihnen gerne auch ein Anmeldeformular zuschicken.

Falls Sie Anregungen zum Programm haben oder die Sommerferienzeitung mit Artikeln, Rätseln mitgestalten möchten, bitten wir Sie, Frau Kraus-Kieferle zu informieren.

Bis zum 20.Juni 2011 müssten wir wissen, welches Angebot Sie sich vorstellen könnten.

Für Ihre Mitwirkung an den Sommerferienspielen 2010 bedanken wir uns schon im Voraus.

Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Riedlingen vom 16.05.2011

zu TOP 3 a) und 4 gemeinsam mit allen Ortschaftsratsgremien, zu TOP 3 b) und 5 gemeinsam mit dem Ortschaftsrat Daugendorf, zu TOP 3 b) mit dem Ortschaftsrat Grüningen, zu TOP 6 und 7 mit dem Ortschaftsrat Plummern

Die Stadträte Blank, Feurer und Hennes sowie Stadträtin Kraus-Kieferle waren für die gesamte öffentliche Sitzung entschuldigt. Zu TOP 1 der öffentlichen Sitzung waren die Rektoren Guderlei, Langlois und Dr. Schrodi sowie Herr Kurz, Leiter der Polizeidienststelle Riedlingen und Herr Schwegler anwesend. Weiterhin zu TOP 3 Herr Christian Helfert, Leiter Flurneuordnungsamt, zu TOP 5 Herr Dr. Bernhard Obert, Amt für Umwelt- und Arbeitsschutz, und Herr Albert Basler, Leiter Landwirtschaftsamt, Landratsamt Biberach. Der Energiehof Riedlingen GmbH & Co. KG war vertreten durch Geschäftsführer Martin Feirle, Rechtsanwalt Prof. Dr. Staudacher und Rechtsanwältin Fischer sowie Tatiana Demeusy und Helmut Fischer von der Erdgas Südwest GmbH und Herr Funk und Herr Trautmann vom Ing.büro Funk.

Die Beratung erfolgte wegen des unterschiedlichen Teilnehmerkreises bei den einzelnen Punkten in veränderter Reihenfolge.

TOP 1 Verbesserung der Amok-Alarmierung an den städtischen Schulen

Es ist allgemein bekannt, dass die tragischen Amokläufe in Erfurt, Winnenden und Wendlingen ein grundsätzliches Überdenken der Sicherheitsanforderungen an den Schulen zur Folge hat. Bereits im Oktober 2009 hat der Expertenkreis „Amok“ in einem 85-seitigen Gesamtwerk die Konsequenzen aus dem Amoklauf in Winnenden vom 11. März 2009 aufgearbeitet und für das weitere Verfahren Leitlinien und Verhaltenshinweise empfohlen. Bedingt durch den Fehlalarm im

Herbst 2010 (Hauptschule Riedlingen) wurde diese Problematik im Rahmen der Jahresbesprechung mit den Schulleitern am 23.11.2010 diskutiert. Die Beteiligten waren sich einig, dass ein gewisser Handlungsbedarf zur Verbesserung der Alarmierungssysteme an den städtischen Schulen besteht. Allerdings ist ihnen klar, dass eine absolut sichere Lösung nie zustande kommen kann. Es wurde vereinbart, dass durch das Stadtbauamt ein Entwurfskonzept für die Sicherstellung eines Melde- und Alarmierungssystems (MAS) durch das Stadtbauamt erarbeitet wird. Dieses wurde im engeren Beteiligtenkreis (Schulträger, Schulleitung und Polizei) erörtert. Die Ergebnisse wurden dem Gremium zur Diskussion vorgestellt.

Problemstellung zur Amokalarmierung an den städtischen Schulen - Derzeitiger Zustand

Die städtischen Schulgebäude in Riedlingen verfügen über eine elektronische Lautsprecheranlage (ELA). Über diese Anlage können Durchsagen im Rektorat getätigt werden. Sie sind in den Schulräumen und im Außenbereich akustisch wahrnehmbar. Im Zuge der Umbaumaßnahmen an den städtischen Schulen wurden diese Anlagen auf den heutigen Stand gebracht. Dies trifft auf die Geschwister-Scholl-Realschule, einschl. Turnhalle, und auf die St. Gerhard-Schule zu. Die Werkrealschule wird derzeit technisch aufgerüstet. Für die Grundschule erfolgt die Anpassung im Zuge der geplanten Sanierungsmaßnahme. Die technische Möglichkeit, dass man über die Lautsprecheranlage Warnmeldungen und Durchsagen absetzen kann, bedingt jedoch, dass das Sekretariat/Rektorat besetzt ist. Die Verständigung der Polizeikräfte im Ernstfall erfolgt bisher in allen Schulen durch den klassischen Notruf 112 per Festnetzleitung oder Handy. Für diesen Fall läuft bei der Polizei der Amokeinsatz nach klaren Regeln ab.

- Technisches Grundkonzept

Für die Ausstattung mit Melde- und Alarmierungssystemen (MAS) gibt es derzeit KEINE gesetzlichen Vorschriften. Die Arbeitsgruppen haben lediglich Leitlinien und Empfehlungen ausgesprochen, die dem Schulträger und den Fachplanern als Orientierungshilfe dienen sollen. Die Entscheidung liegt allein in der Zuständigkeit der Kommunen und Schulträger. Trotz dieser Leitlinien ist es schwierig, eine sichere und wirtschaftliche Lösung für alle Schulen anzubieten. Das Ergebnis der gemeinsamen Vorgespräche zeigt zum heutigen Stand folgende Lösungsmöglichkeit für alle städtischen Schulen auf:

Das geplante Amokalarmsystem ist angelehnt an die einschlägigen Normen. Es hat sich bei Banken oder ähnlichen Gebäuden mit erhöhten Sicherheitsanforderungen in der Praxis bewährt. In den jeweiligen Klassenzimmern wird ein Notruftaster mit Wandsprechstelle installiert. Der Alarmknopf ist gesperrt um ein unbefugtes Auslösen des Alarms zu verhindern. Die zuständige Lehrkraft kann den Amokalarm auslösen. Dieses Alarmsignal wird an die Zentrale im Rektorat/Sekretariat geleitet. Wenn dieser Raum nicht besetzt ist, wird der Alarm automatisch an die Polizei weitergeleitet. Gleichzeitig erfolgt eine automatische Notrufdurchsage über die Lautsprecheranlage der Schule. Dadurch sind alle Klassen informiert und können die entsprechenden Schutzmaßnahmen ergreifen. Die Notrufzentrale kann so programmiert werden, dass die Verständigung aller anderen Schulen in Form eines automatischen Anrufs zeitgleich erfolgt. Die Polizei hat durch die Gegensprechanlage in den Klassenräumen die Möglichkeit, Kontakt zu den betroffenen Personen aufzunehmen. Die Zentraleinheit ist so ausgestattet, dass sie jederzeit die Funktionstüchtigkeit der gesamten Anlage überprüft und dies an einem Monitor anzeigt. Die Anlage funktioniert auch bei Stromausfall über eine Notstromversorgung. Durch diese Art der Alarmierung aus allen Klassenzimmern heraus wird sichergestellt, dass eine schnelle Reaktion durch Polizei, Schüler und Lehrkräfte erfolgen kann. Wie z.B. das Verbarrieren in der Klasse oder das gezielte Aufsuchen von besonders geschützten Räumen. Dieses Szenario hat jedoch nur allgemeine Gültigkeit für die Zeiten des regelmäßigen Unterrichts. Bei voll belegten Schulhöfen ist eine Abwehr eines Amokangriffes fast unmöglich und technisch kaum umsetzbar. Die Beteiligten waren sich bisher einig, dass das Einschließen in den Klassen bereits jetzt an allen Schulen möglich ist. Die Lehrkräfte verfügen über die entsprechenden Türschlüssel. Einer Lösung mit Knaufdrückern steht man eher skeptisch gegenüber, weil der Missbrauch durch die Schüler als zu groß eingeschätzt wird.

Kostenermittlung/Kostenschätzung

Für die Ausstattung der städtischen Schulen mit dem oben beschriebenen Alarmierungssystem fallen an der Hauptschule und Werkraumtrakt, Grundschule, Realschule und Turnhalle und der Förderschule Zusatzkosten an. Dies sind Schätzkosten, die durch entsprechende Ausschreibungen konkretisiert werden müssen. Sie betragen bei der Hauptschule und Werkraumtrakt ca. 35.150,-, der Grundschule ca. 17.100,-, der Realschule samt Turnhalle ca. 43.700,- und der Förderschule ca. 25.650,-. Damit sind es insgesamt ca. 121.600,- Euro. Hinzu kommen die jährlichen Wartungskosten mit ca. 1.000,- Euro/Schule.

Diese technische Lösung geht von einer konventionellen Verkabelung des Notrufsystems aus und stellt ein Minimum an Komfort dar. Darüber hinausgehende Lösungen, wie z.B. Telefonapparate in jedem Klassenraum, Sicherung der Alarmierungsknöpfe mit elektronischen Chips usw. würden die Kosten um 25 - 30 % erhöhen.

Zeitliche Umsetzung der Maßnahmen

Bedingt durch die laufende Sanierungsmaßnahme an der Hauptschule und am Werkraumtrakt (Werkrealschule) kann die Installation des Alarmierungssystems sofort erfolgen. Die notwendigen Leerrohre für das Nachziehen der Kabel sind bereits verlegt. Damit wäre das neue Alarmierungssystem ab Schuljahresbeginn voll einsatzfähig. Die Realschule und die Turnhalle können kurzfristig nachgerüstet werden. Durch die Umbaumaßnahmen in den letzten Jahren sind Nachrüstmöglichkeiten gegeben. Im Zuge der energetischen Maßnahmen an Kreisgymnasium und an der Realschule (Contracting/Hackschnitzelanlage) werden die Beleuchtungskörper in allen Klassenräumen durch Energiesparleuchten ersetzt. Mit diesen Arbeiten kann eine Nachverkabelung in den bestehenden Leitungssystemen erfolgen. Das Grundschulgebäude soll im Zuge der grundlegenden Sanierung ertüchtigt werden. Vor dieser Sanierung ist es jedoch möglich, die Aufschaltung von einigen wenigen Alarmauslösern sofort zu bewerkstelligen. Die Förderschule wurde im Jahre 2003 bzw. 2008 grundlegend umgebaut. Durch die damals installierten Kabeltrassen ist eine Nachinstallation ohne wesentliche Bauarbeiten möglich.

Die Ausstattung mit einem Alarmierungssystem muss in den nächsten Haushaltsplänen veranschlagt werden. In der Alltagspraxis ist die Förderschule durch Eigeninitiative am besten gegen unbefugtes Eindringen während der Schulzeiten gesichert. Die Eingangstüren werden beim Beginn des Unterrichts geschlossen, so dass ein Zugang für Unbefugte ausgeschlossen wird.

Nach kurzer Aussprache fasste der Gemeinderat einstimmig den Beschluss:

- 1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis. Er teilt ausdrücklich die Meinung der Verwaltung, dass die geplanten Alarmierungssysteme keine absolute Sicherheit für den Schulbetrieb bieten können. Diese Systeme können jedoch zu einer deutlichen und nachhaltigen Verbesserung der Sicherheitsstandards an Schulen beitragen. Dies ist eine Daueraufgabe aller am Schulbetrieb beteiligter Personen und Institutionen.**
- 2. Der Gemeinderat begrüßt das vorgetragene Alarmierungskonzept für die städtischen Schulen in Riedlingen. Die Verwaltung wird beauftragt das vorgestellte Konzept durch entsprechende Feinplanungen und Ausschreibungen zur Ausführungsreife zu bringen und über die erzielten Ergebnisse zu berichten.**
- 3. Bedingt durch die derzeitige Sanierung der Werkrealschule wird diese Maßnahme als erste Priorität durchgeführt. Die Fertigstellung der Alarmierungsanlage ist zum Schuljahresbeginn 2011/2012 geplant. Der Kostenansatz in Höhe von 35.150,- Euro ist im laufenden Haushalt durch Einsparungen bei anderen Kostenstellen aufzufangen.**
- 4. Für die Installation und Ausstattung der übrigen Schulgebäude werden die notwendigen Zusatzbeschlüsse dann gefasst, wenn die konkreten Angebote vorliegen. Die Reihenfolge für die Ausstattung der Schulen wird einvernehmlich wie folgt festgelegt:**
 - a) Realschule und Turnhalle**
 - b) Grundschule**
 - c) Förderschule****Die Förderschule wird vorgezogen, wenn absehbar ist, dass**

die Grundschule einen längeren Zeitraum nicht modernisiert werden kann.

TOP 2 Bezuschussung von Tagesmutter für die Betreuung von unter 3-jährigen Kindern

Vor dem Hintergrund des Rechtsanspruchs für ein- bis dreijährige Kinder auf einen Platz in der Tagesbetreuung im Jahr 2013 müssen landesweit - auch in Riedlingen - erhebliche Anstrengungen unternommen werden, um diesem familien- und bildungspolitischen Ziel gerecht zu werden. Für ca. 35 % eines Altersjahrgangs sollen Plätze in der Kindertagesbetreuung vorhanden sein. Ein großes Angebot von Betreuungsplätzen bei Tagesmüttern ist auch für die Stadt von Vorteil, um immense Investitionen in die Kindertagespflege - z.B. Einrichtung Kinderkrippen, Ausstattung mit Personal - zu reduzieren. Zudem ist die Qualität und Qualifizierung der Kindertagespflege heute weit entwickelt und landesweit standardisiert, sodass die Fachkräfte neben Erzieherinnen eine tragende Säule in der Kleinkindbetreuung darstellen. Zur Zeit betreuen in der Stadt Riedlingen lt. Angaben des Tagesmutter- und Elternvereins Biberach e.V. sieben Tagesmutter Kinder im Alter von 0-14 Jahren. Dies ist eine gute Ergänzung zum vorhandenen Angebot der Kinderbetreuung in der Stadt, da Zeiten abgedeckt werden, die mit städtischen oder kirchlichen Angeboten kaum leistbar wären (z.B. sehr früh morgens oder bis spät abends).

Um die Arbeit der Tagesmütter weiterhin attraktiv und interessant zu gestalten, bedarf es einer leistungsgerechten Bezahlung. Hierbei ist auch die Stadt gefordert, mittels finanzieller Unterstützung zur besseren Kinderbetreuung, insb. für unter 3-jährige Kinder beizutragen. Daneben sollte eine organisatorische Unterstützung bei der Gewinnung neuer Tagesmütter in Form von Werbe- und Informationsmaßnahmen in Kooperation erfolgen. Die Stadtverwaltung kann bei Anfragen von Eltern nach einem Betreuungsangebot bei Abschluss einer entsprechenden Vereinbarung auf die Tagesmütter verweisen. Neben der finanziellen Unterstützung werden die Tagesmütter durch die Eltern, bzw. einkommensabhängig durch das Jugendamt unter Heranziehung der Eltern zu einem Kostenbeitrag für ihre Tätigkeit entlohnt. Regelfall ist ein Satz von 3,90 Euro pro betreutem Kind und Betreuungsstunde. Landesweit geht man derzeit von einem Betreuungsverhältnis von 2,3 Tagespflegekindern pro Tagesmutter aus.

Tagesmütter arbeiten grundsätzlich selbstständig und schließen mit den Eltern des Tageskindes einen Vertrag über die Betreuung ab. Alle Frauen, die als Tagesmutter arbeiten, brauchen eine Pflegeerlaubnis des Landratsamtes Biberach - Jugendamt. Hierfür muss ein Kurs von 30 Unterrichtseinheiten und ein Kurs „Erste Hilfe am Kind“ absolviert sowie ein Führungszeugnis und ein ärztliches Attest vorgelegt werden.

Derzeit umfasst die durchschnittliche Betreuungszeit der sieben Tagesmütter in Riedlingen für unter Dreijährige ca. 200 Stunden wöchentlich. Würde der Zuschuss bei 1 Euro pro unter 3-jährigem aus Riedlingen stammenden Kind pro Betreuungsstunde liegen und der Zuschuss ab 01.06.2011 ausbezahlt werden, fielen für 2011 Kosten in Höhe von etwa 6.000 Euro an. In den kommenden Jahren ist von jährlichen Kosten in Höhe von voraussichtlich 10.000 Euro auszugehen. Die Abrechnung würde mittels Aufstellung der geleisteten Stunden und betreuten Kinder durch die Tagesmutter monatlich oder vierteljährlich durch die Stadtverwaltung erfolgen.

Im Raum Riedlingen werden solche Unterstützungen bereits praktiziert, beispielsweise in den Nachbargemeinden Unlingen und in Ertingen (jeweils 1 Euro pro Stunde und Kind). Hier wurden mit den Tagesmüttern entsprechende Vereinbarungen geschlossen. Der Gemeindetag Baden-Württemberg empfiehlt im Hinblick auf das Einsparpotential und die Vorteile einer Unterstützung den Gemeinden und Städten, den Tagesmüttern finanziell und organisatorisch zu helfen, das Betreuungsangebot in der Stadt aufrecht zu erhalten und bestmöglich auszubauen.

Der Gemeinderat fasste bei 2 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen den Beschluss:

1. Die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren aus der Stadt Riedlingen durch eine Tagesmutter in Riedlingen wird von der Stadt mit 1 Euro pro Betreuungsstunde pro Kind gefördert. Entsprechende Vereinbarungen sind mit den Tagesmüttern abzuschließen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, im Mitteilungsblatt einen Aufruf zur Gewinnung weiterer Tagesmütter zu veröffentlichen.

3. Die Finanzierung ist über den UA 4701 sicherzustellen. Die Verwaltung wird ermächtigt, eine Mittelübertragung vorzunehmen.

TOP 9 Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse vom 02.05.2011, wurde vorgezogen

TOP 1 Vorberatung der Anhebung der Elternbeiträge für die Kindergartenjahre 2011/12 und 2012/2013

Der Gemeinderat führte eine Vorberatung durch. Die weitere Beratung erfolgt in einer öffentlichen Sitzung.

TOP 2 Sanierungsgebiet „Innenstadt III“ Abschluss eines Ordnungsmaßnahmenvertrags für den Abbruch eines Gebäudes in der Gammertinger Straße

Dem Abschluss eines Ordnungsmaßnahmenvertrags für die Entschädigung der Abbruchkosten eines Gebäudes in der Gammertinger Straße einschließlich der anschließenden Nebengebäude wurde zugestimmt.

TOP 3 Sanierungsgebiet „Oststadt/Bahnhof“ Nachtrag zu einer Modernisierungsvereinbarung

Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss eines Nachtrags zur Modernisierungsvereinbarung zu.

TOP 4 Vorbereitung der EKRG - Maßnahmen „Aufhebung der Bahnübergänge im Zuge der Hindenburgstraße und des GV Eichenau und Ersatz durch Bahnüberführungen“ - Erwerb eines Gebäudes in der Hindenburgstraße

Die Verwaltung wurde ermächtigt, ein Gebäude in der Hindenburgstraße und eine weitere Teilfläche zu erwerben.

TOP 5 Personalangelegenheiten

Den vorgesehenen Personalveränderungen im Hauptamt wurde zugestimmt, wobei die Stelle im Ordnungsamt von Herrn Stefan Kuc übernommen wird. Eine Ausschreibung der Stelle wurde nicht für erforderlich gehalten.

TOP 3 Durchführung von Flurbereinigungsverfahren in Teilbereichen der Gemarkungen der Stadt und der Stadtteile

a) Nach dem „Fokus-Verfahren, die schnelle Flurbereinigung“

Auf den Gemarkungen der Stadt Riedlingen und ihrer Teilgemeinden sind in der Vergangenheit durch entsprechende Flurneuerungsmaßnahmen und Verfahren bereits die Grundlagen für eine optimierte Nutzung der Flächen geschaffen worden, sodass eine generelle Flurneuerung nicht mehr erforderlich scheint. Der ländliche Raum ist trotz alledem einem zunehmenden Wandel unterworfen, der auch entsprechende Anforderungen und Anpassungsprozesse für die Entwicklung der Fluren in der Zukunft fordert. Dies sind jedoch bezogen auf die Stadt und ihre Teilorte keine grundlegenden Flurneuerungsmaßnahmen mehr, sondern schnelle und auf eine begrenzte Zielsetzung festgelegte Verfahren, die dann eine zeitnahe Umsetzung der Bodenordnung ermöglichen. Hierzu wurde seitens des Landes das „Fokus-Verfahren“ entwickelt. Die Stadtverwaltung könnte sich vorstellen, in allen Stadtteilen in begrenzten Bereichen derartige Verfahren durchzuführen, um das Feldwegenetz zu ertüchtigen. Dabei würden Wege ganz entfallen. Dafür würden die verbleibenden breiter und tragfähiger ausgebaut. Für die dadurch entstehenden Kosten könnte die Beträge eingesetzt werden, die bisher für die Wegeunterhaltung aufgewandt werden. Grundsätzlich ist es so, dass die Maßnahmen mit 66 % vom Land bezuschusst werden. Wenn im Verfahren zugleich besondere ökologische Zielsetzungen verfolgt werden, kann ein bis zu 10 % höherer Fördersatz erreicht werden. In der Regel entsteht für die Teilnehmer ein Landabzug von ca. 2%. Er wäre durch die im Gebiet gelegenen Grundstückseigentümer zu erbringen. Es sei denn, die Stadt oder ein anderer Dritter wäre bereit, entsprechende Flächen als Ausgleich einzubringen.

Die Ortschaftsratsgremien wurden einzeln zur Abstimmung aufgerufen.

Die Abstimmung erfolgt jeweils einstimmig:

Die Ortschaftsräte empfehlen dem Gemeinderat den in der Diskussion überarbeiteten nachstehenden Beschlussvorschlag der Stadtverwaltung anzunehmen.

Der Gemeinderat fasste einstimmig den Beschluss:

1. Die Stadt Riedlingen ist grundsätzlich bereit, „Fokusverfahren“ durchzuführen.

2. Die Stadt Riedlingen wäre bei Verfahren, die lediglich der Verbesserung des landwirtschaftlichen Wirtschaftsnetzwerkes dienen bereit, einen Teil der nicht durch Zuschüsse gedeckten Kosten zu übernehmen. Der Anteil der Stadt wird bei der jeweiligen Maßnahme im Einzelfall beschlossen.
3. Die Ortsverwaltungen werden beauftragt, in Absprache mit der landwirtschaftlichen Berufsvertretung Informationsversammlungen für die Grundstückseigentümer durchzuführen, um in Erfahrung zu bringen, ob und in welchen Teilbereichen der Markungen ein Interesse an einem Fokusverfahren besteht.

b) Vorbereitung eines Flurbereinigungsverfahrens für den Teilbereich der Gemarkungen Daugendorf, Grüningen und Riedlingen etwa zwischen den Ortslagen, dem GV Daugendorf - Grüningen, der B 312 sowie den Feldwegen Flst. Nr. 142, 152, 338 und 340

Um die Möglichkeit einer solchen schnellen Flurneuordnung dem Grunde nach zu erörtern, wurde ein Bereich in Daugendorf, Riedlingen und Grüningen vorgestellt. Dieser Bereich ist durch entsprechende Flurneuordnungsverfahren bereits in der Vergangenheit optimiert. Er wäre aber wahrscheinlich für ein Fokusverfahren zu groß, würde sich aber anbieten, hier ein nochmaliges Verfahren durchzuführen. Es ginge darum, folgende Punkte zu lösen:

1. Modernisierung des vorhandenen Feldwegenetzes durch Aufgabe nicht mehr benötigter Wegstrecken infolge von Ausweisung optimierter Feldwege mit einer ausgemarkten Breite von 5 m. Diese würde den Erfordernissen der Landwirtschaft, bezugnehmend auf ihre Modernisierung und Fahrnotwendigkeiten Rechnung tragen.
2. Schaffung von 2 Querverbindungen durch das Flurneuordnungsgebiet zwischen dem Gemeindeverbindungswege Grüningen - Daugendorf zur B 312, um landwirtschaftliche Verkehre an 2 ortsnahen Stellen vor den Ortschaften Grüningen und Daugendorf über die landwirtschaftliche genutzten Flächen abzuführen. Desgleichen wäre dadurch der Ausgleich für die gewannferne Umfahrung des Wohnbaugebiets Klinge durch den landwirtschaftlichen Verkehr wieder möglich, nachdem ein Ersatz für den im Zuge der Bebauung der Klinge entfallenden Verbindungsweg zur B 312 bislang aussteht.
3. Ebenfalls wäre die Schaffung von größeren Schlageinheiten noch möglich.
4. Gleichfalls könnten unter Beachtung der ökologischen Anforderungen zur Erhaltung und zur zielgerichteten Erweiterung des Lebensraumes der Biber am Zollhauser Bach Bereiche geschaffen werden, die letztlich ein Nebeneinander von Landwirtschaft, Biber und auch der Funktion der freien Landschaft als Naherholungsbereich der Wohnbevölkerung dienen.

Nach einer ersten Grobschätzung des Flurneuordnungsamts wäre hier bei einer Verfahrensgröße von ca. 239 ha ausgehend von Erfahrungswerten bei einem Landabzug bei einem Wert von 2 % mit geschätzten Gesamtkosten von circa 836.000 Euro zu rechnen, wobei unter Berücksichtigung möglicher Zuschüsse (in etwa 63 %) ein nicht gedeckter Betrag von rund 300.000 Euro für die Gemeinde und die Teilnehmer verbliebe. Durch die Umsetzung eines solchermaßen geplanten Fokusverfahrens könnten jedoch zukünftig Finanzmittel zur Feldwegeunterhaltung eingespart werden. Diese eingesparten Finanzmittel wären somit zur Deckung des Eigenanteils der Gemeinde am Flurneuordnungsverfahren einsetzbar.

Die Ortschaftsräte Daugendorf beschließen einstimmig, die nicht befangenen Ortschaftsräte Grüningen ebenfalls einstimmig, die Empfehlung an den Gemeinderat, den nachstehenden Beschlussvorschlag der Stadtverwaltung anzunehmen.

Der Gemeinderat fasste bei 5 Gegenstimmen und 1 Enthaltung den Beschluss:

1. Der Vortrag der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der in der Anlage 2 dargestellten Flächenabgrenzung für ein Fokus- oder ein klassisches Flurbereinigungsverfahren wird grundsätzlich zugestimmt.

3. Die Verwaltung wird beauftragt, die weiteren Verfahrensschritte mit dem Flurneuordnungsamt durchzuführen. Dazu gehört insbesondere, die in diesem Gebiet gelegenen Grundstückseigentümer und die Träger öffentlicher Belange zu einem Informationsgespräch einzuladen.

TOP 4 Festlegung der „gesplitteten Abwassergebühr“ - Änderung der Abwassersatzung

Nachdem sich derzeit leider immer noch nicht abschätzen lässt zu welchem Zeitpunkt die endgültigen Daten aus der Flächenerhebung vorliegen, kann auch noch kein Termin für die Beschlussfassung hinsichtlich der Gebührenkalkulation und der Abwassergebührensatzung festgelegt werden. Um zeitnah nach dem Vorliegen der Daten, die Kalkulation, die Satzungsanpassung und danach die Jahresendabrechnung erstellen zu können, sollte kurzfristig eine Beschlussfassung durch den Gemeinderat erfolgen. Die Mitgliedsgemeinden des Abwasserzweckverbands sind bestrebt, eine gemeinsame Richtung im Gebührenteil der Abwassersatzung vorzugeben. Die Verwaltung informierte ausführlich die Systematik der „gesplitteten Gebühr“.

Die Ortschaftsratsgremien beschließen einstimmig:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen
2. Dem vorgestellten Kalkulationsmodell und dem Satzungsentwurf wird zugestimmt.
3. Der Gemeinderat wird ermächtigt, ohne erneute Beratung in den Ortschaftsratsgremien die endgültige Beschlussfassung herbeizuführen.
4. Über Gräben und Bäche, die nicht Teil der Abwasserbeseitigung sind, ist im jeweiligen Stadtteil eine Entscheidung des Ortschaftsrats herbeizuführen.

Der Gemeinderat fasste bei 2 Enthaltungen den Beschluss:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen
2. Dem vorgestellten Kalkulationsmodell und dem Satzungsentwurf wird zugestimmt.

Fortsetzung im nächsten Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen

Organisationen und Sonstiges

Neuer Termin! Eintrittsfreies Senioren-Sonntagskino

am 5. Juni 2011 ab 13:00 Uhr im Riedlinger Lichtspielhaus
Für Senioren in und um Riedlingen findet im Sinne des Stifterfonds von Petra und Bernhard Haberbosch sowie Ludwig Geißinger „GUT ALT WERDEN IN RIEDLINGEN“ ein Senioren Sonntags-Kino statt.

Ein kostenloser Hol- und Bringdienst ist den ganzen Nachmittag unter der Nummer 0172 29226936 eingerichtet.

Das Filmprogramm:

13:00 - 14:30 Uhr Es war eine rauschende Ballnacht von 1939
15:30 - 17:00 Uhr Gabriela von 1950 Zarah Leanders 1. Nachkriegsfilm

18:00 - 19:30 Uhr Der Greifer (historischer Krimi)

Von 14:30 - 15:30 Uhr und 17:00 - 18:00 Uhr wird Ihnen ein Film über den Riedlinger Alltag aus den 50er und 60er Jahren (gedreht von Willi Schlegel) gezeigt.

Eine kostenlose Stadtführung mit Werner Selg vom Altertumsverein und Richard Hierlinger bekommen Sie jeweils um 14:00 und 15:30 Uhr, Treffpunkt: Skulptur „A Saufraid“ auf dem Marktplatz.

Freuen Sie sich auf einen Zarah Leander Nachmittag, einen Krimi am frühen Abend, eine Stadtführung, Kaffee und Kuchen mit musikalischer Umrahmung im Cafe Reinke und Bewirtung im Kinocafe.

Der Jahrgang 1941

reist am **Samstag, 16. Juli 2011** zum Hopfenmuseum und an den Bodensee.

Alle freuen sich auf rege Teilnahme. Eine schriftliche Einladung sowie das genaue Programm kann bei Waltraud Widmann Tel.: 12515 oder bei Günther Oberleiter Tel.: 7274 gerne angefordert werden.

Liberale Runde FDP Riedlingen

Die Liberale Runde der FDP Riedlingen findet am Freitag, dem 27.05.2011 um 18:30 Uhr im Gasthaus Hirsch in Riedlingen statt.

Themen sind der Rückblick auf den Landes- und Bundesparteitag der FDP sowie ein Ausblick auf anstehende Veranstaltungen der FDP im Kreis.

Die Liberale Runde ist offen, Interessenten und Sympathisanten sind herzlich willkommen.

Stiftung Historischer Hängergarten

Kräuterworkshop und Buffet mit Naturgärtner Wilfried Albrecht.

Kräuter – VIELFALT!

Findet am 28.05.2011 von 15:00 – 17:30 Uhr statt. Wir gehen auf die Heilpflanze des Jahres ein – ROSMARIN – sowie die Verwendung von Kräutern in Küche und Garten.

Ab 17:30 können Kräuter auch erworben werden.

Um 18:00 Uhr ist das Buffet angerichtet und zum Genuss bereit.

Kostenbeitrag 18:00 Euro

Wir freuen uns auf Sie!

Anmeldung erforderlich! Plätze sind begrenzt:

Anmeldung unter: Christiane Johannsen

Schlossberg 12, 88499 Neufra bei Riedlingen

Tel: 07371 – 5700

www.haengergarten.de - mail: haengergarten@t-online.de

Bundeswehrreform:

Auch die Rente ist betroffen

(DRV BW) Zum 1. Juli 2011 wird die allgemeine Wehrpflicht ausgesetzt. Deshalb muss auch kein Zivildienst mehr geleistet werden. Das hat Auswirkungen auf die Rente. Welche das sind, darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Junge Frauen und Männer können ab 1. Juli 2011 einen freiwilligen Wehrdienst ableisten: Der Grundwehrdienst, die sogenannte Probezeit, dauert sechs Monate und kann anschließend auf einen bis zu 17-monatigen zusätzlichen Wehrdienst verlängert werden. Wer diesen freiwilligen Wehrdienst leistet, unterliegt dem Schutz der gesetzlichen Rentenversicherung. Die Beiträge dafür zahlt der Staat. Die Versicherung beginnt mit dem Tag des Dienstesintritts und endet mit der Entlassung. Die Wehrdienstzeiten werden vom Bundesamt für Wehrverwaltung elektronisch gemeldet. Dies geschieht über die persönliche Rentenversicherungsnummer des Wehrdienstleistenden.

Der neu eingeführte Bundesfreiwilligendienst (BFD) ersetzt den bisherigen Zivildienst und dauert mindestens sechs Monate, maximal zwei Jahre. Eine Altersgrenze für BFD-Leistende gibt es nicht. Wer dort aktiv wird und keine Altersvollrente bezieht, ist ebenfalls in der gesetzlichen Rentenversicherung versichert und geschützt. Die Beiträge zahlt ebenfalls der Staat. Als Beitragszeit berücksichtigt wird der Zeitraum vom Dienstesintritt bis zum Ausscheiden aus dem BFD. Das Bundesamt für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben meldet die maßgeblichen Zeiten ebenfalls über die persönliche Rentenversicherungsnummer an die Rentenversicherung. Zeiten zwischen dem Ende einer Ausbildung und dem Beginn einer der Freiwilligendienste sind in der gesetzlichen Rentenversicherung in der Regel anrechenbar. Bedingung: Der Dienst muss spätestens am Ersten des fünften Kalendermonats nach Ende der Ausbildung beginnen.

Waisenrentenbezieher aufgepasst: Im Gegensatz zum bisherigen Zivildienst kann auch während des BFD eine Waisenrente bis längstens zum 27. Lebensjahr weitergezahlt werden. Während Zeiten des freiwilligen Wehrdienstes besteht jedoch auch zukünftig kein Anspruch auf Waisenrente.

Denken Sie auch jetzt schon an ihre Altersvorsorge. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hat „Servicezentren für Altersvorsorge“ eingerichtet. Hier bekommen Sie eine produktunabhängige, anbieterneutrale und kostenlose Beratung. Vereinbaren Sie einen persönlichen Gesprächster-

min im „Servicezentrum für Altersvorsorge Ulm“, Wichernstr. 10, 89073 Ulm unter Tel.: 0731 92041 350 oder Schreiben Sie eine E-Mail

altersvorsorge.ulm@drv-bw.de mit ihrer Telefonnummer.

SRH FernHochschule Riedlingen:

Bewerbungsfrist für Stipendien endet am 31. Mai

Für das kommende Wintersemester 2011/12 können sich Studierende und Studienanfänger der SRH FernHochschule Riedlingen noch bis 31. Mai 2011 für Stipendien bewerben und damit ihr Studium ganz oder teilweise finanzieren.

Zum einen bietet die Hochschule mit ihrem eigenen Stipendienprogramm für jeden Studiengang ein Stipendium, das die kompletten Studiengebühren (15.408.- bis 18.840.- Euro) sowie zusätzlich einen monatlichen Zuschuss zu Literatur- und Reisekosten umfasst. Zum anderen beteiligt sich die Hochschule am Deutschlandstipendium, bei dem für mindestens ein Jahr private Sponsoren und der Bund Studierende mit monatlich 300.- Euro fördern.

Beide Stipendien sind leistungsbezogen und unabhängig von den persönlichen finanziellen Gegebenheiten des Studierenden. Bei der Vergabe werden herausragende fachliche Leistungen in Schule oder Studium berücksichtigt aber auch die Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen und sich ehrenamtlich zu engagieren. Über die Auswahl der Stipendiaten entscheidet eine unabhängige Jury.

Die Bewerbungen sind einzureichen bei: SRH FernHochschule Riedlingen, Lange Str. 19, 88499 Riedlingen

Nähere Informationen zur Stipendienvergabe sind erhältlich bei Katharina Dettling, Tel. 0 7371 93 15 51, katharina.dettling@fh-riedlingen.srh.de

Lobpreisandacht

„Gott zur Ehre, uns zum Heil“

Die Lobpreisgruppe von St. Georg Riedlingen ist wieder zu Gast in der St. Oswald-Kirche in Heudorf am Sonntag, den 29. Mai 2010 um 19.00 Uhr.

Feste Bestandteile der Lobpreisandachten sind Bibelworte, Lob und Dank an Gott, Stille, das Vaterunser, der Segen und viel gesungener Lobpreis. Singen Sie diese Stunde mit uns, unserem Gott zur Ehre. Wir laden alle herzlich dazu ein.

Lobpreisgruppe von St. Georg, Riedlingen

Schützenverein Zwiefalten 1929 e.V., Abteilung Bogen

Kreismeisterschaft FITA 2011 am 15. Mai in Mehrstetten

Am Auftaktturnier nahmen insgesamt 17 „Albschützen“ teil und gaben auf dem Bogengelände in Mehrstetten ihr Bestes. Durch die große Anzahl traten die Zwiefalter Bogenschützen dominant auf und erzielten gute Platzierungen:

Schülerklasse C:

2. Vincent Radelj
3. Elias Burgmaier

Schülerklasse A:

1. Jonas Aigner
2. Philipp Lampert

Jugendklasse:

1. Christian Ott
2. Matthias Schmid

Juniorenklasse A:

1. Fabian Schmid

Seniorenklasse:

2. Manfred Melchert

Blankbogenklasse w:

1. Boonsom Wittig

Blankbogenklasse m:

1. Klaus Stemmer
2. Anton Schmid
3. Michael Fischer

Der Bogenplatz war von den Mehrstetter Bogenschützen mit viel Mühe sehr gut präpariert und trotz widrigen Wetters,

Wind, Kälte und Regen wurde es ein erfolgreicher Wettkampf. Dies sind gute Voraussetzungen für die Bezirksmeisterschaft am 29. Mai 2011 auf dem Sportplatz in Mehrstetten. Aus unseren vier C-Schützen und den Blankbogenschützen wird je eine Mannschaft gebildet. Der Verein gratuliert und wünscht weiterhin „Alle ins Gold „ !
Alles über den Schützenverein auf der homepage: www.schuetzenverein-zwiefalten.de
Gerhard Lier, Bogenleiter

Vereine

DONAU-TALER e.V.

Die Geldflussmarke gibt dem Donau-Taler zusätzlichen Schub

Seit seiner Einführung im Juli letzten Jahres hat der Donau-Taler bewiesen, dass Regionalwährungen ein geeignetes Mittel sind, um einen Teil der Geldströme in der Region zu halten und für Mehr-Umsätze bei den beteiligten Unternehmen zu sorgen.

Bisher wurden über 39.000 Euro bei der Volksbank-Raiffeisenbank Riedlingen umgetauscht und in Form von Donau-Talern in den regionalen Wirtschaftskreislauf eingebracht.

Dabei sorgt jeder Donau-Taler für ein Vielfaches an Umsatz, weil die Unternehmen bestrebt sind, die eingenommenen Donau-Taler wieder zügig zur Bezahlung bei anderen Unternehmen einzusetzen. Dadurch wird der Abzug des Regionalbeitrags (4%) beim Rücktausch von Donau-Taler in Euro vermieden.

Dass die Donau-Taler auch tatsächlich im Markt und Wirtschaftskreislauf bleiben und rege von Unternehmen zu Unternehmen wandern, dafür sorgt die Geldflussmarke, die auf der Rückseite der Donau-Taler-Geldscheine aufgeklebt wird. Jedes halbe Jahr müssen die Donau-Taler mit einer solchen Geldflussmarke in Höhe von 2% des Nennwerts aufgefrischt werden, damit der Schein seine volle Kaufkraft behält.

Der nächste Aufwertungs-Stichtag ist der 30.06.2011. Ab diesem Datum müssen die Donau-Taler-Scheine mit der passenden Geldflussmarke beklebt sein.

Bereits ab dem 1. Juni werden bei der Volksbank-Raiffeisenbank Riedlingen beim Umtausch von Euro in Donau-Taler nur noch Scheine mit der aktuellen Geldflussmarke ausgegeben, die dann bis zum Ende des Jahres (31.12.2011) gültig sind.

Außerdem wird in den nächsten Tagen an die beteiligten Unternehmen eine Grundausstattung an Geldflussmarken zur Auffrischung der Donau-Taler-Scheine, ausgegeben. Darüber hinaus benötigte Geldflussmarken sind bei Fa. Hofmaier & Michelberger in Riedlingen erhältlich.

Weitergehende Informationen zum Donau-Taler und der Geldflussmarke finden Sie im Internet unter: www.donau-taler.de

Stadtmusik Riedlingen

Stadtkapelle marschiert beim Festzug mit

Im Rahmen des Landesfests des Schwäbischen Albvereins e.V. findet am Sonntag den 29. Mai um 13 Uhr ein Festzug statt. Bei diesem Festzug - von der Stadthalle zum Marktplatz - marschiert auch die Stadtkapelle Riedlingen mit.

Film/Bühnenspielplan Lichtspielhaus

Riedlingen 25.05.-01.06.

Mi 25.05.

Fasten auf Italienisch (18.00)

Das Lied in mir (20.30)

Do 26.05.

Das Lied in mir (18.00)

Fasten auf Italienisch (20.30)

Fr 27.05.

Das Lied in mir (18.00)

Fasten auf Italienisch (20.30)

Sa 28.05.

Rango (15.00)

Dannemann plays Clapton, Konzert (21.00)

So 29.05.

Rango (15.00)

Das Lied in mir (18.00)

Fasten auf Italienisch (20.30)

Mo 30.05.

Das Lied in mir (18.00)

Fasten auf Italienisch (20.30)

Di 31.05.

Das Lied in mir (18.00)

Fasten auf Italienisch (20.30)

Mi 01.06.

Das Waisenhaus, Kinoverein (19.30)

Aktuelle Programmhinweise unter

www.das-Lichtspielhaus.de

Bund der Ruhestandsbeamten,

Rentner und Hinterbliebenen (BRH)

Baden Württemberg

Verband Riedlingen-Bad Buchau

Einladung zu einer Fahrt in den Nordschwarzwald

Der Bund der Ruhestandsbeamten, Rentner und Hinterbliebenen (BRH) Verband Riedlingen-Bad Buchau führt am 8. Juni 2011 seinen diesjährigen Tagesausflug durch.

Der Bus fährt um 7.30 Uhr am Parkplatz Stadthalle bzw. 7.40 Uhr St. Gerhard ab. Die Fahrt geht über Haigerloch, Horb nach Nagold. Dort ist der erste Aufenthalt. Weiter geht es im Nagoldtal über Wildberg nach Calw. Nach einem kleinen Spaziergang durch Calw nehmen wir uns etwas Zeit für die Ruinen des Klosters Hirsau.

Zum Mittagessen sind wir in der „Alten Linde“ in Wildbad und haben anschließend noch Gelegenheit zu einem Spaziergang. Weiter geht es durch das berühmte Schorrenal an den Stausee Erzgrube zur Kaffeepause. Wir sind dort auf einem Karusell; welches sich beim Kaffeetrinken in einer Stunde einmal dreht. Aus der Heimfahrt streifen wir noch das schöne Städtchen Altensteig und werden dann gegen 20.00 Uhr wieder zu Hause eintreffen.

Zu der sicher sehr schönen Fahrt werden alle Mitglieder und Freunde mit Partner herzlich eingeladen. Es sind auch Gäste willkommen. Der Fahrpreis beträgt 16 Euro. Die Anmeldung erfolgt durch die Überweisung dieses Betrages an Christian Bürk, Girokonto 41 86 78 bei der Kreissparkasse Biberach BLZ 654 500 70. Die Reihenfolge der Anmeldung wird berücksichtigt. Wer auf eine evtl. Warteliste kommt, wird sofort benachrichtigt.

Gemeindeclub mit und für psychisch Kranke Riedlingen

Termine Juni 2011

Montag, 06.06.2011

Schöpfungsweg-Bussen (Manfred)

Montag, 20.06.2011

Planwagenfahrt mit Gem.-Club Bad Schussenried, Abfahrt 17.00 Uhr (Moni)

Kaffeetreff donnerstags

14.00 bis 16.00 Uhr mit 14-tägiger Sprechstunde (14.00 - 15.20 Uhr) des sozial-psychiatrischen Dienstes in den geraden Wochen (Frau Renate Schick-Vierkorn, Diplompädagogin), Anmeldung erbeten unter Tel. 07351/587950 oder 07581/4260

Kaffeetreff sonntags

Wohnheim Potsdamer Str. 21, 14.30 bis 16.00 Uhr

Senioren genossenschaft

Einladung

Die Senioren genossenschaft Riedlingen e. V. hält am **Freitag, 27. Mai 2011** in der Tagespflege am Stadtgraben ihre Mitgliederversammlung ab. Der Vorstand trägt den Geschäftsbericht und den Kassenbericht vor. Außerdem steht eine Satzungsänderung auf der Tagesordnung. Beginn um 19 Uhr. Zu dieser öffentlichen Veranstaltung sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Vorsitzender Josef Martin

Frauenbund veranstaltet Informations-Nachmittag über Patienten-Verfügung

Zu einem interessanten Nachmittag über ein ernstes und notwendiges Thema lädt der Katholische Frauenbund Riedlingenseine Mitglieder und Gäste in das Katholische Gemeindehaus ein.

Themen: Patientenverfügung und Vorsorge-Vollmacht

Ort: Katholisches Gemeindehaus Riedlingen

Datum: Mittwoch, den 08.06.2011

Uhrzeit: 14:30 Uhr

Frau Franziska Elsner vom „Arbeitskreis Vorsorge treffen“ informiert darüber, was bei Patientenverfügung, Vorsorge-Vollmacht und Betreuungsverfügung zu beachten ist. Anschließend können anstehende Fragen diskutiert und beantwortet werden.

Bei Kaffee und Kuchen im Anschluss daran besteht wie immer die Möglichkeit, sich über diese und weitere Themen auszutauschen.

Es ergeht herzliche Einladung.

Das Leitungsteam des Kath. Frauenbundes Riedlingen

VHS und NABU:

R 1119 Orchideenwanderung zu Beginn der Blüte

Dauer: 1 Nachmittag, ca. 3 Stunden

Beginn: Sonntag, 29.05.2011, 16 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Warmtal

Leitung: Dipl.-Ing. agr. Petra Hahn

Gebühr: 3 Euro, Kinder und Jugendliche frei

Wer glaubt, dass es Orchideen nur in Blumengeschäften gibt? Natürlich niemand, der weiß, dass einige der selten gewordenen Standorte Mitteleuropas dieser „Noblen“ aus unserer heimischen Pflanzenwelt in nächster Umgebung zu finden sind. Oft klein, manchmal prächtig gefärbt, manchmal unscheinbar, jedoch immer faszinierend, präsentiert sich uns die Orchideenblüte. Die Blüte der einzelnen Orchideenarten dauert oft nur einige Tage an. Deshalb gibt es jeweils zu Beginn und zum Ende des Blühzeitraumes einen Spaziergang durch den rar gewordenen Lebensraum dieser anspruchsvollen und hochgradig gefährdeten Pflanzenart. Entdecken Sie mit uns die Kleinode unserer Natur! Anfahrt zum Treffpunkt: Über den Ortsausgang von Langenslingen, Richtung Bilafingen, nach ca. 200 m kleine Straße rechts Richtung „Warmtal“, nach ca. 1,5 km rechts Parkplatz „Warmtal“.

Kolping-Bildungszentrum Riedlingen

Berufliches Gymnasium - Fachrichtung Sozialwissenschaft, das in 3 Jahren Vollzeitunterricht zum allgemeinen Abitur führt.

Die allgemeine Hochschulreife berechtigt zum Studium an Universitäten, Fachhochschulen, Berufsakademien und Hochschulen, ohne Beschränkung auf bestimmte Studiengänge und Einrichtungen. Mit dem Abitur an einem sozialwissenschaftlichen Gymnasium wird der Grundstein für viele Studiengänge wie Pädagogik, Psychologie, Soziologie, Sozialwissenschaften oder das Lehramt gelegt. Außerdem erreichen die Schüler/-innen eine fundierte Grundlage für die Berufsausbildungen im Erziehungs- und sozialen Bereich. Voraussetzung für die Aufnahme ist ein Realschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsabschluss mit einem Durchschnitt

von mindestens 3,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch bzw. die Versetzung in die Klasse 10 (G8) eines Gymnasiums.

Junge Erwachsene, die schon eine Ausbildung abgeschlossen haben und einen Mittleren-Reife-Abschluss vorweisen, können auf dem SG Ihr Abitur nachholen. Gerne begrüßen wir interessierte Schüler/-innen zu einem unverbindlichen Unterrichtsbesuch nach telefonischer Vereinbarung. Nur noch wenige Plätze frei.

Staatlich anerkannte/r fremdsprachliche/r Wirtschaftskorrespondent/in

Neu: In der Ausbildung zum/zur Staatlich anerkannte/r fremdsprachliche/r Wirtschaftskorrespondent/in ist die Ausbildung zum/zur „Staatlich geprüften Wirtschaftsassistenten/in“ enthalten. Ebenso haben die Schüler/innen die Möglichkeit, die Fachhochschulreife abzulegen. Start ab 12. Sept. 2011

Mit der dritten Fremdsprache können Sie in einem dritten Jahr die Ausbildung zur Europasekretär/in abschließen, ebenso das Aufbaustudium zum Bachelor, auch ohne Abitur oder Fachhochschulreife.

Start: ab 1. Oktober 2011

Fit sein für einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben,

Training für das Vorstellungsgespräch und die Bewerbung, 1 x Sa. von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr, ab 28. Mai 2011

Informationen und Anmeldung beim Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen

Tel: 07371 9350-11, Fax: 07371 9350-20, e-Mail: sekretariat.rd@kolping-bildungswerk.de



32. Spieltag: SSV Ehingen Süd - TSV Riedlingen 5 : 5

Im vorgezogenen Spiel kamen die Zuschauer auf ihre Kosten. Nachdem F. Ragg nach einem Eckball nur die Latte traf und eine weitere Chance ungenutzt blieb, legte Ehingen Süd innerhalb von zwei Minuten [5./7.] zwei Tore vor. Das 3 : 0 fiel dann bereits nach 21. Minuten. Die Treffer fielen jeweils mit schnellen Angriffen über die Außenbahnen. Danach bekamen die Rothosen die Defensivarbeit besser in den Griff. H. Hofmann [24.] traf mit einem Heber nach Zuspiel von S. Gegier zum 3 : 1. Beim 3 : 2 musste S. Müller [39.] einen vom Torhüter zu kurz abgewehrten Ball nur noch über die Linie schieben. Den Ausgleich erzielte F. Ragg [40.] mit einem wuchtigen Schuss nach dem Zuspiel von H. Hofmann. Nach dem Seitenwechsel machten die Rothosen weiter Druck. Den an F. Ragg verschuldeten Foulelfmeter verwandelte V. Ens [48.] sicher zum 3 : 4. Mit dem 3 : 5 durch H. Hofmann [57.] schien die Partie entschieden zu sein. Doch die Rothosen vernachlässigten in der Schlussphase die Defensivarbeit. So fiel aus einer Abseitssituation der Anschlusstreffer für Ehingen Süd [77.]. Mit einem Schuss in den Winkel konnte der Gastgeber noch zum 5 : 5 ausgleichen.

Im Einsatz waren J. Kneer, A. Altergot, A. Kopp, V. Ens, T. Müller [81. M. Eisele], F. Ragg, D. Zimmerling [84. A. Diemer], M. Wawrik, S. Gegier, H. Hofmann [75. A. Ouggad] und S. Müller.

Das Spiel der Reservemannschaft endete 4 : 2. Torschützen für den TSV war M. Hinz und A. Ouggad.

Kader: M. Brendle, V. Vetter, J. Wied, K. Schmidt, A. Ouggad, M. Hinz, J. Wied, D. Bohner, M. Eisele, A. Diemer, H. Hofmann, V. Michel und T. Kizkaciran.

Die Rothosen reisen zum letzten Pflichtspiel - am letzten Rundenspieltag sind die Rothosen spielfrei - nach Griesingen. Mit einem Unentschieden könnte gegen den direkten Konkurrenten der dritte Tabellenplatz gesichert werden. Das Vorrundenspiel endete 0 : 0. Spielbeginn ist um 13.15 bzw. 15.00 Uhr.

TSV Riedlingen - Jugendfußball

Spielergebnisse

A I-Junioren, Bezirksstaffel

JSG Riedlingen I - SGM Federsee 2:2

FV Bad Schussenried - JSG Riedlingen I 1:1

A II-Junioren, Leistungsstaffel

SGM Ebersbach - JSG Riedlingen II 14:0

Kirchliche Nachrichten



Kath. Pfarramt St. Georg

Kirchstraße 1

88499 Riedlingen

Tel.: (07371) 9335-0 -Fax: (07371) 9335-40

Donnerstag, 26. Mai 2011

7.40 Uhr Schülertagesdienst Kl. 1-4

Grundschule in der Taufkapelle

19.00 Uhr Maiandacht in der Weilerkapelle

(gest. von Sr. Berthelma)

Freitag, 27. Mai 2011

10.15 Uhr Gottesdienst im KKH - Pflegest.

11.00 Uhr Gottesdienst im Haus Gabriel

18.00 Uhr Gebet für den Frieden - Beginn bei der Grabenkapelle

19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Samstag, 28. Mai 2011

7.30 Uhr Morgengebet in St. Georg

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Sonntag, 29. Mai 2011 6. Sonntag der Osterzeit

8.30-9.00Uhr oek. Gottesdienst in St. Georg im Rahmen des Landestreffen /Albverein Riedlingen

10.30 Uhr Familiengottesdienst in St. Georg

12.00 Uhr Tauffeier von Lukas Dittrich in der Taufkapelle

18.30 Uhr festliche Maiandacht in St. Martin

in Altheim mit Aussetzung des Allerheiligsten

18.30 Uhr Eucharistiefeier im KKH

Dienstag, 31. Mai 2011

9.00 Uhr Eucharistiefeier im Konr.Manopp-Stift

18.00 Uhr Bittprozession nach Ensmad (Abfahrt bei der Georgskirche mit dem Bus für die Busfahrt 3 Euro)

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Ensmad

Mittwoch, 01. Juni 2011

6.00 Uhr Start beim Flugplatzgelände/Riedlingen

Bittgang am Morgen zum Donausteg dort um 6.45h/7.00h

Bittgottesdienst zusammen mit Altheim/Waldhausen und Neufra - Abschluss mit Zopfbrötchen und Kaffee

Donnerstag, 02. Juni 2011

9.00 Uhr Wortgottesfeier im Konr.Manopp-Stift

- Christi Himmelfahrt -

10.15 Uhr Eucharistiefeier in St. Georg

mit anschl. Prozession

Einladung zum Familiengottesdienst

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst am 29. Mai um 10.30 Uhr in St. Georg. Das Thema, passend zum Monat Mai, wird „Maria“ sein. Gestaltet wird der Gottesdienst vom katholischen Kindergarten, dem Familiengottesdienstteam und Kindern aus der Kirchengemeinde. Wir freuen uns auf Sie!

Die Katholische Kirchengemeinde St. Georg, Riedlingen, sucht zum 1. September 2011 für ihren 2-gruppigen Kindergarten St. Maria eine/n

Kinderpfleger/in oder Erzieher/in als Zweitkraft (70%)

Sie haben Freude an der Arbeit mit Kindern und Eltern, arbeiten gerne selbständig, sind motiviert, offen für neue pädagogische Konzepte und bereit zur Teamarbeit? Sie haben zudem eine positive Einstellung zum christlichen Glauben? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

B I-Junioren, Leistungsstaffel	
JSG Riedlingen I - SV Unterstadion	2:0
B II-Junioren, Kreisstaffel	
JSG Riedlingen II - SSV Emerkingen	1:0
C I-Junioren, Bezirksstaffel	
JSG Riedlingen I - SF Kirchen	1:1
C II-Junioren, Kreisstaffel	
JSG Riedlingen II - SGM Griesingen	1:4
D I-Junioren, Bezirksstaffel	
TSV Riedlingen I - SSV Ehingen-Süd	2:4
FV Bad Schussenried I - TSV Riedlingen	13:6
D II-Junioren, Kreisstaffel	
spielfrei	
E I-Junioren	
TSV Scheer - TSV Riedlingen I	1:3
E II-Junioren	
TSV Neufra II - TSV Riedlingen II	4:1
E III-Junioren	
SV Uttenweiler - TSV Riedlingen III	3:6
B-Juniorinnen, Kreisstaffel	
spielfrei	

Die nächsten Spiele

A I-Junioren, Bezirksstaffel

Samstag, 28.05.2011, 16:00 Uhr

JSG Riedlingen I - VfL Munderkingen

A II-Junioren, Leistungsstaffel

Freitag, 27.05.2011, 18:30 Uhr

SGM Fleischwangen - JSG Riedlingen II

Dienstag, 31.05.2011, 19:00 Uhr

JSG Riedlingen II - SV Sigmaringen

B I-Junioren, Leistungsstaffel

Samstag, 28.05.2011, 16:00 Uhr

SGM Weithart - JSG Riedlingen I

B II-Junioren, Kreisstaffel

Sonntag, 29.05.2011, 11:00 Uhr

SGM Schmiechtal - JSG Riedlingen II

C I-Junioren, Bezirksstaffel

Dienstag, 24.05.2011, 19:00 Uhr

TSG Rottenacker - JSG Riedlingen I

Freitag, 27.05.2011, 18:00 Uhr

FV Bad Saulgau I - JSG Riedlingen I

C II-Junioren, Kreisstaffel

Dienstag, 24.05.2011, 18:30 Uhr

JSG Riedlingen II - SGM Uttenweiler

D I-Junioren, Bezirksstaffel

Samstag, 28.05.2011, 13:15 Uhr

TSV Riedlingen I - FC Mengen

D II-Junioren, Kreisstaffel

Samstag, 28.05.2011, 13:15 Uhr

TSV Riedlingen II - SV Oberdischingen

E I-Junioren

Samstag, 28.05.2011, 12:15 Uhr

TSV Riedlingen I - SV Daugendorf

E II-Junioren

Samstag, 28.05.2011, 11:00 Uhr

TSV Riedlingen II - SV Unlingen I

E III-Junioren

Freitag, 27.05.2011, 17:30 Uhr

TSV Riedlingen III - SV Bad Buchau II

F I- und F II-Junioren

3. Spieltag am 28.05.2011 in Dettingen

10:35 Uhr: TSV Riedlingen II - FV Neufra II

10:35 Uhr: TSV Riedlingen I - FV Neufra I

12:20 Uhr: SSV Emerkingen - TSV Riedlingen I

12:20 Uhr: FV Altheim I - TSV Riedlingen II

B-Juniorinnen, Kreisstaffel

Samstag, 28.05.2011, 16:00 Uhr

TSV Riedlingen - TSG Rottenacker

K. Maurer, Jugendleiter

Abt. Fußball

Die Vergütung erfolgt nach AVO-DRS

Bei Rückfragen steht Ihnen gerne unsere Kindergartenleitung Frau Sandra Lowas (Tel. 07371/7433) zur Verfügung. Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 6. Juni 2011 an das Kath. Pfarramt, Fr. Hudelmaier, Kirchstr. 1, 88499 Riedlingen.

Weitere Infos können Sie aus dem St. Georgsblatt entnehmen. Abonnieren Sie es.



Evangelische Kirchengemeinde Riedlingen

Grabenstr. 14
Tel.: 2567 FAX 07371-7044
ev.kirche.riedlingen@t-online.de

www.ev-kirche-riedlingen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Die Ökumenische Erwachsenenbildung Riedlingen lädt ein zum 2. Abend der Reihe

„Hauptsache gesund!“

am **Donnerstag, 26. Mai 2011 um 19.30 Uhr**
im **Johannes-Zwick-Haus**

Gesprächsabend über der Heiligen Schrift
Biblische Geschichten und
Sehnsucht nach heil und gesund werden

Freitag, 27. Mai 2011

17.30 Uhr Teenclub in Riedlingen,
Johannes-Zwick-Haus

Sonntag, 29. Mai 2011

8.30 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Albverein
Landestreffen in Riedlingen (St. Georg)

10.00 Uhr Familiengottesdienst in Riedlingen mit
Heiligen Abendmahl zum Abschluss des Kinderkurs Abendmahl. Auch die Kinder aus den Kinderkursen der letzten Jahre sind mit ihren Familien herzlich eingeladen.

10.45 Uhr Familiengottesdienst in Ertingen mit
Heiligen Abendmahl zum Abschluss von KU 3

Montag, 30. Mai 2011

15.30 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge,
Sebastian-Wierer-Str. 7, Riedlingen
19.00 Uhr Mitarbeitertreffen der KiBiWo in
Riedlingen, Johannes-Zwick-Haus

Dienstag, 31. Mai 2011

16.00 Uhr Bibelstunde auf der Klinge,
Sebastian-Wierer-Str. 7, Riedlingen

Christi Himmelfahrt, 2. Juni 2011

9.30 Uhr Gottesdienst in Riedlingen
10.45 Uhr Gottesdienst in Dürmentingen

Regelmäßige Veranstaltungen im Johannes-Zwick-Haus:

montags

15.30 Uhr Offener Kindertreff auf der Klinge,
Sebastian-Wierer-Str. 7

dienstags

10.00 Uhr Krabbelgruppe
14.30 Uhr Frauenkreis
20.00 Uhr Kantorei

mittwochs

14.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II
16.45 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe III

donnerstags

19.30 Uhr Jugendclub

freitags

14.00 Uhr Spatzenchor
14.30 Uhr Kinder- und Jugendchor
17.30 Uhr Teenclub (14-tägig)
20.00 Uhr Bläserkreis



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

88499 Riedlingen / Württ.

Eichenauer Kirche, Im Anger 6

Kontakt: Pastor Jakob Tscharnke, Tel 07374 - 920541

Gottlieb Wekesser, Tel. 07371 - 3113

e-mail: efkriedlingen@t-online.de

Internet: www.efk-riedlingen.de; hier sind auch die aktuellen Predigten zum Anhören

Gottesdienste und Veranstaltungen

Mittwoch, 25.5.2011

19.30 Uhr Bibelgesprächskreis in der Eichenauer Kirche

Donnerstag, 26.5.2011

14.30 Uhr Seniorennachmittag in der
Eichenauer Kirche

Samstag, 28.5.2011

9.30 Uhr Frauentreff in der Eichenauer Kirche
18.00 Uhr Bibelstunde in russischer Sprache

Sonntag, 29.5.2011

10.00 Uhr Gottesdienst in der Eichenauer Kirche,
parallel Kindergottesdienst

Donnerstag, 2.6.2011

10.00 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in der
Eichenauer Kirche, parallel Kinderbetreuung



Freie Christliche Gemeinde

Josef-Christian-Straße 33, 88499 Riedlingen

Kontaktadresse: Heinrich Becht, Tel. 0 73 71 / 18 48 08

Fax: 0 12 12 / 54 16 59 135 email: FCGRiedlingen@web.de

www.fcg-riedlingen.de

Veranstaltungen

Mittwoch, 25.05.2011

20.00 Uhr Lobpreisabend

Freitag, 27.05.2011

17.30 Uhr Jungschar
ab 19.30 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 29.05.2011

10.00 Uhr Gottesdienst, Krabbelstube und
Sonntagsschule

Christus spricht:

Ein Reicher wird schwer ins Himmelreich kommen.
Matthäus 19,23

Jehovas Zeugen

Königreichssaal - Riedlingen - Beethovenstraße 24

Freitag, 27.05.2011

19.30 Uhr - 21.15 Uhr Versammlungsbibelstudium:
Studium der Apostelgeschichte anhand des Buches „Legt
gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich“, Kapitel 4, Ka-
sten auf Seite 33

Theokratische Predigtunterrichtsschule (Schulungskurs für Evan-
geliumsverkündiger):

Besprechung von Psalm 19 bis 25 / Werden sich alle Juden
zum Glauben an Christus bekehren? / Wann und wie wird
sich Römer 8:21 erfüllen?

Sonntag, 29.05.2011

09.30 Uhr Biblischer Vortrag:

Blicke dem göttlichen Sieg mit Zuversicht entgegen

10.05 Uhr Bibel- und Wachturm - Studium:

Wache ständig - wie Jeremia

Interessierte Personen sind jederzeit herzlich willkommen.
Keine Kollekten. www.jehovaszeugen.de



Daugendorf

Narrenzunft Blockstrecker Daugendorf e.V.

Wer will mit zum Cannstatter Volksfest? Über die VFON können wir, die Mitglieder der Narrenzunft, zum Cannstatter Wasen, wir haben mit anderen Narrenverbänden eine Reservierung im Fürstenbergzelt bei Peter Brandl am Montag, 03. Oktober 2011. Buskosten belaufen sich auf 10,00 Euro. Wer mit möchte muss sich bis 28.05.2011 anmelden. Anmeldung und Infos bei der Zunftmeisterin unter: Telefon 07371/2309 oder 016095393706 ab 17.00 Uhr

Narrenzunft Blockstrecker
Petra



Sportverein Daugendorf e.V.

SVD - Aktive
Bezirksliga Donau

Nachholspiel vom 20. Spieltag
Mittwoch, 11.05.2011

FC Schmiechtal I - SV Daugendorf I 3:2 (0:2)

Es spielten: K. Gimple, S. Hebeisen, M. Butscher, A. Münt, P. Hofmann, F. Ebe (85. W. Seiferling), M. Hebeisen (80. P. Spies), A. Binder, A. Kücükarma, M. Mazzola, T. Münt.
Torfolge: 0:1 (15. Min.) T. Münt, 0:2 (27.Min.) F. Ebe, 1:2 (61. Min.) M. Kley, 2:2 (62. Min.) B. Mack, 3:2 (88. A. Neher).
Schiedsrichter: Othmar Schuhwerk
Zuschauer: 150

Der SVD konnte einen 2:0 Vorsprung nicht über die Zeit bringen. Anil Kücükarma erzielte (von der rechten Seite mit dem linken Fuß) durch direkt verwandelten Eckball das 3:2 für den SVD, dem der SR aber die Anerkennung verweigerte. Seiner Ansicht nach war der Ball im Aus. Die Erklärung wie das möglich sein soll, blieb er allerdings schuldig. So musste man kurz vor Schluss noch den das 2:3 hinnehmen.

**32. Spieltag
SV Daugendorf I - VFL Munderkingen I 4:2 (1:1)**

Es spielten: K. Gimple, S. Hebeisen, M. Butscher, A. Münt, P. Hofmann, F. Ebe (87. P. Spies), St. Ebe, A. Binder, A. Kücükarma (71. M. Münt), M. Mazzola (52. J. Rueß), T. Münt.

Torfolge: 1:0 FE (35. Min.) T. Münt, 1:1 (40.Min.) T. Moustafa, 1:2 (57. Min.) P. Schaible, 2:2 (67. Min.) T. Münt, 3:2 FE (80. Min.) T. Münt, 4:2 (83. Min.) M. Münt.

Schiedsrichter: Ingo Grieser, Altheim/ Schemmerhofen.
Zuschauer: 350

BV: Munderkingen schießt FE an die Latte (84.).

In einer ausgeglichenen Partie, in der Munderkingen im Mittelfeld spielerische Vorteile hatte, siegt der SVD deshalb, weil er nach dem zwischenzeitlichen 1:2 Rückstand große Moral und Entschlossenheit bewies, um sich die Möglichkeit zur Teilnahme an der Relegation offen zu halten. Tobias Münt war mit drei Treffern Mann des Abends.

Kreisliga B2, 23. Spieltag Sonntag 15.05.2011

SV Daugendorf II - SG Ertingen/Binzwangen 3:2 (3:1)

Eine große Überraschung schaffte die Zweite gegen die SG Ertingen/ Binzwangen. Gleich in der Anfangsphase erzielten Armin Lenz (2x) und Thomas Hebeisen die Treffer. Die SG schaffte nur noch den Anschluss.

Kreisliga B2 24. Spieltag

SV Daugendorf II - SC Lauterach I 2:5 (1:3)

Gegen Lauterach geriet die Zweite recht schnell uneinholbar mit 0:3 in Rückstand und nicht an die sonntägliche Leistung anknüpfen.

Vorschau

Bezirksliga Donau, 33. Spieltag

Sonntag, 29.05.2011

FV Bad Saulgau I - SV Daugendorf I

15.00 Uhr

In Saulgau muss der SVD eine ähnliche Energieleistung wie gegen Munderkingen an den Tag legen, um erfolgreich zu sein.

Kreisliga B2 25. Spieltag

Sonntag, 29.05.2011

SV Andelfingen I - SV Daugendorf II 15.00 Uhr

Die Zweite will gegen den Tabellennachbarn punkten, um möglicherweise noch einen Tabellenplatz nach oben zu klettern.

SVD - Junioren

Ergebnisse vom Wochenende:

A-Jugend

Bezirksstaffel JSG 1 und Leistungsstaffel JSG 2

Siehe unter FV Neufra

B-Jugend

B1 Leistungsstaffel

JSG Riedlingen 1 - SV Unterstadion 2:0

B 2 Kreisstaffel 1

JSG Riedlingen 2 - SSV Emerkingen 1:0

C-Jugend

Bezirksstaffel JSG 1 und Kreisstaffel

Siehe unter TSV Riedlingen

D-Jugend Kreisstaffel 3

SV Hohentengen - SGM Neufra/Daugendorf 10:1

E-Jugend Kreisstaffel 5

SV Daugendorf - TSV Neufra 2:3

F-Jugend Freundschaftsrunde Staffel 3

SV Daugendorf 2 - SV Unterstadion 2 1:3

SV Daugendorf 1 - SV Unlingen 2 5:1

SV Daugendorf 2 - SF Bussen 1:8

SV Daugendorf 1 - SV Unlingen 1 3:5

Vorschau:

A-Jugend

Bezirksstaffel JSG 1 und Leistungsstaffel JSG 2

Siehe unter FV Neufra

B-Jugend

B1 Leistungsstaffel, 9. und somit letzter Spieltag

Samstag 28.05.2011 um 16.00 Uhr

SGM Weithart - JSG Riedlingen 1

B 2 Kreisstaffel 1, 9. und somit letzter Spieltag

Sonntag, 29.05.2011 um 11.00 Uhr

SGM Schmiechtal - JSG Riedlingen 2

C-Jugend

Bezirksstaffel JSG 1 und Kreisstaffel

Siehe unter TSV Riedlingen

D-Jugend Kreisstaffel 3

Runde beendet mit dem 4. Tabellenplatz. Glückwunsch dazu!

E-Jugend Kreisstaffel 5

Samstag, den 28.05.2011 um 12.15 Uhr, letzter Spieltag

TSV Riedlingen 1 - SV Daugendorf

F-Jugend Freundschaftsrunde Staffel 3

Samstag, 28.05.2011

3.Spieltag beim SV Daugendorf ab 10.00 Uhr

Begegnungen lagen noch nicht vor!

Kath. Kirchengemeinde Daugendorf St. Leonhard

Donnerstag, 26.05.

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Maiandacht

Sonntag, 29.05.

10.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Montag, 30.05.
19.45 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 01.06.
19.00 Uhr Bittprozession nach Bechingen

Donnerstag, 02.06.
09.30 Uhr Wort- und Kommunionfeier
anschl. Öschprozession



Grünigen

Kyffhäuserkameradschaft Grünigen e.V.

Am 04.06.2011 findet unser Jahresausflug statt. Abfahrt um 7:00 Uhr am Rathaus Richtung Schwarzwald. Der erste Halt ist in Alpertsbach, Besichtigung mit Führung Brauereimuseum, Klosterkirche, Weiterfahrt Schiltach, Schramberg. Rückkehr 21:00 Uhr nach Grünigen. Fahrtkosten für Mitglieder und deren Partner sowie für Frauen der verstorbenen Kameraden beträgt 12 Euro. Kinder bis 14 Jahren sind frei. Nichtmitglieder sind willkommen. Fahrtkosten 16 Euro. Anmeldung für Nichtmitglieder unter Tel. 07371/3579
Josef Halbherr (Vorstand)



Neufra

Musikverein Neufra/Do. e.V.

Am Montag, den 30.05.2011 findet anstatt der vorgesehenen Registerprobe eine Gesamtprobe in der Donauhalle statt. Beginn ist um 19.30 Uhr.
Bitte um vollzähliges Erscheinen.
Die Vorstandschaft des Musikvereins Neufra



FUSSBALLVEREIN NEUFRA/DO. e.V.

Sportheim Neufra!!

Das Sportheim hat am Freitag ab 20.00 Uhr und am Sonntag beim letzten Heimspiel in dieser Saison gegen den SV Oggelshausen und FV Bad Schussenried geöffnet. Ein Treff für jedermann!!

FVN-JUGEND:

EnBW-Fußball-Camp 2011
Do. 01.- Sa. 03. September 2011

Anmeldung nicht vergessen!!

Infos und Anmeldung kann man auf der FVN-Homepage abrufen!!

Dadurch dass an diesem Wochenende ein Länderspiel stattfindet, fährt der FVN mit den Teilnehmern die Woche darauf am Samstag, 10. September 2011 zu einem Bundesligaspiel. Sobald das Stadion und Gegner feststeht wird dies bekanntgegeben, so dass Eltern, Geschwister, Bekannte mitfahren können.

Juniorenergebnisse vom Wochenende !!

A1-Junioren: Bezirksstaffel

JSG Riedlingen I - SGM Federsee 2 : 2
FV Bad Schussenried - JSG Riedlingen I 1 : 1

A2-Junioren: Leistungsstaffel

SGM Ebersbach - JSG Riedlingen II 14 : 0

B1+B2-Junioren: Leistungsstaffel + Kreisstaffel I

Siehe bei SV Daugendorf

C1+C2-Junioren: Bezirksstaffel + Kreisstaffel I

Siehe bei TSV Riedlingen

D-Junioren 9er: Kreisstaffel III

SV Hohentengen - SGM Neufra/Daugendorf 10 : 1

E-Junioren 7er: Kreisstaffel X

FV Neufra - SV Hohentengen 2 : 6

A-Juniorinnen 9er: Kreisstaffel Donau/Zollern/Schwarzwald
FV Neufra SPIELFREI

Juniorenspiele nächstes Wochenende:

A1-Junioren: Bezirksstaffel

21. Spieltag: Samstag, 28.05.2011 in Neufra
JSG Riedlingen I - VfL Munderkingen 16.00 Uhr

A2-Junioren: Leistungsstaffel

17. Spieltag: Freitag, 27.05.2011 in Fleischwangen

SGM Fleischwangen - JSG Riedlingen II 18.30 Uhr

18. Spieltag: Dienstag, 31.05.2011 in Neufra

JSG Riedlingen II - SV Sigmaringen 19.00 Uhr

B1+B2-Junioren: Leistungsstaffel + Kreisstaffel I

Siehe bei SV Daugendorf

C1+C2-Junioren: Bezirksstaffel + Kreisstaffel I

Siehe bei TSV Riedlingen

E-Junioren 7er: Kreisstaffel X

7. Spieltag: Samstag, 28.05.2011 in Ruldingen

SGM Weithart - FV Neufra 12.15 Uhr

F-Junioren 5er: Staffel IV

3. Spieltag: Samstag, 28.05.2011 in Dettingen

TSV Riedlingen I - FV Neufra I 10.35 Uhr

FV Neufra I - SG Dettingen II 12.55 Uhr

TSV Riedlingen II - FV Neufra II 10.35 Uhr

FV Neufra II - FV Altheim II 11.45 Uhr

A-Juniorinnen 9er: Kreisstaffel Donau/Zollern/Schwarzwald

7. Spieltag: Samstag, 28.05.2011

FV Neufra - SV Herrenzimmern 14.00 Uhr

gez. Manfred Glöckle, Jugendleiter

FVN-AKTIVE:

Voranzeige!!

Saisonabschluss im Waldstadion!!

Sa. 04. Juni 2011 ab 19.00 Uhr!!

Bezirksliga

FV Altshausen - FV Neufra I 2:1

Wiederum musste der FVN eine 2:1 Niederlage einstecken. Altshausen spielt seit dem Trainerwechsel offensiv nach vorne. Die wiederum ersatzgeschwächte Hermanutz-Elf hielt dagegen, kassierte aber dennoch, wie schon so oft in den letzten Spielen, vermeidbare Gegentore. Mit ein bisschen Glück, hätte der FVN einen Punkt aus Altshausen mitnehmen können. Ausführlicher Bericht auf der FVN-Homepage! [sg]

Stenogramm:

FV Neufra: Schönweiler Fl. - Maichel St., Buck K., Ummenhofer T. (74. Maichel C.), Huber W. - Koch A., Miller M., Derksen W., Todor O. - Brehm R., Spies S. (60. Fischer M.)

Tore: 1:0 (36.) Runge, 1:1 (70.) Derksen W., 2:1 (76.) Riegger

Gelbe Karten: Brehm R. (F)

Schiedsrichter: Ortmann, Harald

Zuschauer: 180

Kreisliga B II

FC Marchtal I - FV Neufra II 3:1

Die ersatzgeschwächte Maichel-Elf konnte das Spiel gegen den designierten Meister in der ersten Halbzeit ausgeglichen gestalten. Durch sogenannte „Gastgeschenke“ kam der FC Marchtal zu zwei vermeidbaren Treffern und kann nun durch diesen Dreier den Sekt für die Meisterfeier schon kalt stellen. [um]

Stenogramm:

FV Neufra: Naim Elia Rami - Münch N., Hennes T., Brehm Matthias, Maier T. - Binder Martin, Spies B., Locher D. (74. Schmid S.) - Freuer M., Selg P. (61. Janke T.), Braun Martin

Tore: 1:0 (20.) Egle, 1:1 (30.) Braun M., 2:1 (40.,FE) Tress, 3:1

(80.) Aierstock

Bezirksliga

LETZTES HEIMSPIEL!!

32. Spieltag: So. 29.05.11 - 15.00 Uhr

FV Neufra I - FV Bad Schussenried I

Zum letzten Heimspiel der Saison 2010-2011 empfängt der FVN im Waldstadion den FV Bad Schussenried. Die Elf aus der

Kurstadt steht aktuell auf dem 3. Tabellenplatz mit 70:47 Toren und 56 Punkten. Im Kampf um den Relegationsplatz haben die Gäste das Duell mit dem FC Ostrach verloren. Das Torverhältnis der Gäste zeigt, dass sie in der Offensive sehr torhungrig sind, aber auch mit 47 Gegentoren im Abwehrbereich sehr anfällig sind. Das Spiel in Schussenried endete Ende November 2010 mit einem knappen 2:1-Sieg. Trotz vieler Ausfälle möchten die Spieler um FVN-Coach Hans Hermanutz in diesem letzten Heimspiel ihrem Anhang zeigen, dass mit viel Laufarbeit und Einsatzwillen auch gegen Gegner aus der Tabellenspitze zumindest ein Punkt möglich ist. Der FVN würde sich auf einen zahlreichen Besuch im Waldstadion freuen!! [um]

Kreisliga B II

25. Spieltag: So. 29.05.11 - 13.15 Uhr

FV Neufra II - SV Oggelshausen I

Die Maichel-Elf erwartet mit dem SV Oggelshausen den Tabellenelften, der mit 34:64 Toren und 20 Punkten am vergangenen Sonntag die Zweite des SV Uttenweiler mit einer bitteren Niederlage nach Hause geschickt hat. Dies zeigt, dass der Gegner trotz der vielen Gegentore nicht auf die leichte Schulter genommen werden darf. Die Maichel-Elf will versuchen, in diesem letzten Heimspiel der laufenden Saison nochmals einen Dreier einzufahren, um eventuell im Rennen um den 5. Tabellenplatz den SV Betzenweiler nochmals in der Tabelle zu überholen. Das Spiel in der Vorrunde endete in Oggelshausen mit einem 5:2-Sieg für den SVO und somit ist Revanche angesagt. [um]



Kirchliche Nachrichten Neufra

St. Petrus und Paulus

Sonntag 29. Mai 6. So. in der Osterzeit

9.15 Uhr Eucharistiefeier Familiengottesdienst

K.: Frau Schwendele

13.15 Uhr Taufe

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Maiandacht

Mittwoch 01. Juni

6.00 Uhr ab Rathaus Neufra Bittgang zum Donauteg dort Bittgottesdienst mit Riedlingen und Altheim bei sehr schlechter Witterung fällt der Bittgang und Bittgottesdienst aus.

Donnerstag, 02. Juni - Christi Himmelfahrt

8.00 Uhr Eucharistiefeier

anschl. Öschprozession

K.: Herr Baur - L.: Herr Reis

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Andacht zu Jesus Christus

Freitag 03. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz

Ministrantendienst

So.: Guter M., Emhart B., Kinzinger L., Kuchelmeister R., Kniele R., Neuburger M., Emhart S., Kern J.

Mi.: Emhart L., Kern T., Ströbele S., Guter D., Kinzinger E., Guter St., Spöcker S., Reis B., Kannappel J., Rothmund S. Rohr A., Stoermer N.

Do.: Nehm L., Guter M., Emhart L., Eberhart F., Guter L., Neuburger J., Selg L., Maichel J., Selg V., Eberhart M., Hennes V., Nehm J., Schönweiler C.,

Krankenkommunion

Gerne bringen wir Ihnen die Krankenkommunion Anmeldung bitte bei Fam. Baur Tel .5894

Das Sakrament der Taufe empfängt:

Jadzia und Arien Yves Baur

Eltern: Daniela Baur und Alexander Franz Baur

Wir wünschen Gottes Segen.

Vergelt's Gott

Die Sammlung für Maialtar und Blumenschmuck ergab den

Betrag von 974,19 Euro. Allen ein herzliches Vergelt's Gott für die freundliche Aufnahme der Sammlerinnen und die großzügige Spende. Auch einen großen Dank an die Sammlerinnen.

Firmlinge auf Nachtwallfahrt 27./28. Mai

Wie in den vergangenen Jahren wallfahren die Jugendlichen auch in diesem Jahr durch unsere Seelsorgeeinheit und machen an verschiedenen Kirchen Station.

Für eure Fußwallfahrt durch die Nacht wünsche ich

Euch eine gute Gemeinschaft und Gottes Segen

Euer Pfarrer Walter Stegmann -

Familiengottesdienst

Am 29. Mai feiern wir um 9.15 Uhr einen Familiengottesdienst zu Maria. Wir schauen auf das Leben Marias und betrachten die Marienfiguren in unserer Kirche. Alle Familien sind herzlich eingeladen!

Das Familiengottesdienstteam

Pfarrbüro Neufra

Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet

Tel.: 07371 - 6311 - Fax. 07371 - 129328

Mail Pfarramt-Neufra@t-online.de



Pflummern

Ortsverwaltung Pflummern

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

Am Mittwoch, 01.06.2011, findet um 19.30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Pflummern im Sitzungssaal des Mörike-Hauses statt.

Tagesordnung:

1. Baugesuch auf Flst. Nr. 8, Schlosshof 9 in Pflummern
2. Information über das „Fokus-Verfahren“, die schnelle Flurneuordnung
3. Anträge, Wünsche und Verschiedenes

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Manfred Goller, OV



SG Öpfingen - SpVgg Pflummern-Friedingen 2:2

Spielbericht: Man startete gut in die erste Halbzeit und konnte sich ein paar Möglichkeiten erarbeiten. Nach rund 20min drehte dann Öpfingen auf. In der 32. min Freistoß, M. Bossler stellte noch die Mauer und bemerkte nicht, dass der Ball freigegeben wahr, dies nutzte der Gegner eiskalt, 0:1.

Die zweite Hälfte begann wieder stark für die SpVgg und T. Hahn traf nach 7 min zum 1:1, nach langem Ball von A. Schiwje. In der 64. min schoss T. Hahn den Torwart an und B. Mayer konnte den Abpraller verwerten, 1:2. In der Schlusphase machte der Gegner richtig Druck und konnte sich noch in der Nachspielzeit in der letzten Aktion ein Unentschieden erkämpfen.

Fazit: Öpfingen war in der ersten Hälfte die etwas bessere Mannschaft, in der Zweiten aber klar die SpVgg, bis 10min vor Schluss, wo der Gegner nochmal aufdrehte. Ein ärgerliches Unentschieden.

Aufstellung: TW: M. Bossler VT: F. Weggerle, J. Glaser, H. Richert MF: A. Schiwje, P. Rudolf, D. Bühler, B. Mayer, C. Pfeiffer, A. Straus ST: T. Hahn AW: M. Boos, G. Kolloch, Speidel Reserve: SG Öpfingen - SpVgg Pflummern-Friedingen Abgesagt

SpVgg Pflummern-Friedingen - Spfr Kirchen 2:4

Spielbericht: Die SpVgg begann stark und spielte sich einige Chancen raus, von der jedoch keine verwertet wurde. Nach

15min wachte der Gegner dann auf und traf direkt zum 0:1. 9min später erzielte T. Hahn den Ausgleich, nachdem er sich gut gegen die Abwehr durchsetzte. Das Unentschieden ging zur Halbzeitpause in Ordnung.

Nach holprigem Start in die zweite Hälfte, konnte man sich doch zwei Möglichkeiten heraus spielen, zum Einen durch A. Straus nach Ablage von T. Hahn und zum Anderen durch T. Hahn, der am Torwart scheiterte. Danach kam man nicht mehr richtig ins Spiel und kassierte in der 66. und 67. min zwei Tore. 1min darauf lupfte D. Bühler den Ball über den Torwart, 2:3. Hoffnung keimte nochmal auf, aber Kirchen war einfach stärker und machte kurz vor Schluss den Sack zu, 2:4. Fazit: Die SpVgg kämpfte und ackerte, der Tabellenzweite war aber einen Tick besser und gewann nicht unverdient.

Aufstellung: TW: M. Bossler VT: A. Schiwje, J. Glaser, H. Richter MF: G. Kolloch (70. min R. Münch), P. Rudolf, D. Bühler, A. Blum (57. min S. Bühler), C. Pfeiffer, A. Straus ST: T. Hahn AW: M. Boos, S. Bühler, R. Münch

Reserve: SpVgg Pflummern-Friedingen - Spfr Kirchen 0:7

Vorschau: Am Sonntag trifft die SpVgg auswärts auf den SV Oberdisingen. Oberdisingen steht momentan auf Rang 6 und ist ein ernstzunehmender, aber schlagbarer Gegner. Nun heisst es sich noch gut zu präsentieren.

Jugendfußball Spvgg Pflummern-Friedingen

Ergebnisse: C7-Junioren Kreisstaffel 2:
TSV Neufra - Spvgg Pflummern/Fried. 4:0

E-Junioren Kreisstaffel 6:
Spvgg Pflummern/Fried.-TSV Benzingen 2:6

Vorschau:

Samstag 28.05.11 C7-Junioren Kreisstaffel 2:

14.45 Uhr Spvgg Pfl./Fried.-SGM FV Altheim

Samstag 28.05.11 E-Junioren Kreisstaffel 6:

12.15 Uhr FC Laiz I - Spvgg Pflummern/Fried.



Zell/Bechingen

Kath. Kirchengemeinde Zell-Bechingen St. Gallus

Mittwoch, 25.05.

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Maiandacht

Samstag, 28.05.

19.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 29.05.

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier

Montag, 30.05.

19.00 Uhr Bittprozession nach Daugendorf

Mittwoch, 01.06.

19.45 Uhr Eucharistiefeier in Bechingen

Donnerstag, 02.06.

09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier
anschl. Öschprozession



Zwiefaltendorf

Zwiefaltendorf

Volksbank-Raiffeisenbank Riedlingen.

Die Geschäftsstelle Zwiefaltendorf ist am 14.06.2011 geschlossen.

Wir bitten freundlichst um Verständnis.

Musikkapelle Zwiefaltendorf

Musikprobe

Am **Freitag, den 27.05.2011** findet die Musikprobe wieder um 20.00 Uhr im Probelokal im Gemeindehaus Zwiefaltendorf statt.

Pünktliches und vollzähliges Erscheinen ist natürlich erwünscht.

Danke Euer Ludwig

Dorfpokal in Zwiefaltendorf

Der diesjährige Dorfpokal findet am **Samstag, 18. Juni 2011 und Sonntag, 19. Juni 2011** statt. Mannschaften, die am Dorfpokal teilnehmen möchten, sollten sich bei Rudi Schien (Tel.: 2590) anmelden. Am Samstag Abend findet wieder das traditionelle 11-Meter-Schießen statt. Auch dazu sollten sich die Mannschaften, die daran teilnehmen möchten (Herren oder Damen) anmelden. Anmeldeformulare sind bei Rudi Schien erhältlich.

Rudi Schien, Vorsitzender

Kath. Kirchengemeinde Zwiefaltendorf St. Michael

Freitag, 27.05.

18.45 Uhr Wir treffen uns zum Bittgang zur
St. Anna Kapelle

19.00 Uhr Eucharistiefeier in der Anna-Kapelle

Sonntag, 29.05.

08.45 Uhr Eucharistiefeier

Einladung zur Maiandacht

Die KLJB Zwiefaltendorf gestaltet am Sonntag, den 29. Mai 2011, um 19:00 Uhr eine Maiandacht in der Pfarrkirche. Hierzu ist die gesamte Gemeinde herzlich eingeladen!

Donnerstag, 02.06.

08.30 Uhr Eucharistiefeier anschl. Öschprozession

Evangelische Kirchengemeinde Zwiefalten

Pfarrer Roland Albeck, Elsa-Brändström-Straße 12, 88529 Zwiefalten, Telefon 07373 2885 / Telefax 07373 915347

E-Mail: evang.pfarramt.zwiefalten@gmail.com

Donnerstag, 26.05.2011

08.30 Uhr Pfarrhausfrühstück im
ev. Pfarrhaus Zwiefalten

20.00 Uhr Frauenkreis: Trommeln mit Nesi Züfle

Freitag, 27.05.2011 - Kinderchor

Von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr im evang. Pfarrhaus Zwiefalten

Sonntag, 29.05.2011 - Rogate

10.00 Uhr Kinderkirche im evang. Pfarrhaus Zwiefalten

09.00 Uhr Gottesdienst in Hayingen

10.15 Uhr Gottesdienst in Zwiefalten

Frau Gisela Keller, Vorsitzende des Arbeitskreises Karai, wird in beiden Gottesdiensten anwesend sein und die Stiftungsurkunden überreichen. Jeder Konfirmand/Konfirmandin vom letzten Konfirmandenjahrgang bekommt eine Kopie der Stiftungsurkunde überreicht. Wir bitten deshalb, dass alle Konfirmanden des letzten Jahrganges, und natürlich auch alle neuen Konfirmanden an diesem Gottesdienst entweder um 09.00 Uhr oder 10.15 Uhr anwesend sind.

Dienstag, 31.05.2011

17.00 Uhr Folkloretanzgruppe im evang.
Gemeindehaus Hayingen

19.30 Uhr Chorprobe im Konventbau in Zwiefalten

Mittwoch, 01.06.2011

Konfirmandenunterricht im evang. Gemeindehaus Hayingen

15.00 - 17.00 Uhr Bücherei im evang.

Pfarrhaus geöffnet.

Donnerstag, 02.06.2011 - Himmelfahrt

10.15 Uhr Familiengottesdienst im Grünen für beide Gemeinden, in Hayingen

Der Gottesdienst findet auf der Wiese vom Gemeindehaus statt, bei schlechter Witterung im Gemeindehaus.

>Nachhilfe.de
im studienkreis

1 Einfach gute Noten

Nachhilfeschule U. Conzelmann
Marktplatz 13, Riedlingen
073 71/7810
www.studienkreis-riedlingen.de

Geflügelverkauf
Mittwoch, 1. Juni 2011
Zweifaltendorf, Rathaus 10.15 Uhr
Geflügelhof J. Schulte Tel. 05244/8914

Vermietungen Wohnungen

Dringend gesucht!
2-Zi.-Wohnung, keine Teppichböden, 200,- bis 300,- € KM, in Riedlingen-Stadt, Ertingen und Biberach-Stadt. ☎ (0 73 71) 39 35 ab 19 Uhr

Mietgesuche Wohnungen

Suche Scheune, Garage oder Ähnliches in oder um Riedlingen ab sofort zu mieten. ☎ (01 63) 4 04 11 79

Kleinanzeigen
kosten
bringen
wenig viel.

Stellenangebote

Mein Arbeitsplatz der Zukunft.



Sie suchen einen neuen Job? Dann kommen Sie zu Randstad. Aktuell suchen wir:

Metallhelfer (m/w)
mit Erfahrung in der Metallbearbeitung. Sie sollten körperlich belastbar sein sowie die Bereitschaft zur Schichtarbeit mitbringen. Führerschein und PKW sind von Vorteil.

Mechaniker (m/w)
mit abgeschlossener Berufsausbildung als Industriemechaniker oder in einem vergleichbaren Beruf. Ihre Aufgaben sind eigenverantwortliches Programmieren, Bedienen, Warten und Überwachen von Anlagen. Ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Flexibilität sowie die Bereitschaft zur Schichtarbeit wird vorausgesetzt. Führerschein und PKW sind von Vorteil.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Randstad
88400 Biberach, Marktplatz 17
Telefon 07351-189 10
www.randstad.de



Polsterarbeiten
 Gardinen
 Sonnenschutz

von Ihrem **Raumausstatter**

mark

SCHÖNES WOHNEN

Lange Straße 16 - Riedlingen - Tel. 07371-937013

Anzeigen erreichen Ihre Kunden



www.SZ0n.de

Wir im Süden.

lokale Nachrichten - Sport und Jugend - Wirtschaft - Bundesliga - Freizeitsport - Urlaub - Zeitung

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Riedlingen - Bestellschein - für eine private Gelegenheitsanzeige

Bitte veröffentlichen Sie nachfolgenden Text in den Mitteilungen der Stadt Riedlingen am Mittwoch, den

Überschrift	
	3,50 €
	5,00 €
	6,50 €
	8,00 €

Name/Vorname _____

Straße/Nr. _____ PLZ/Wohnort _____

Bankverbindung _____ Bankleitzahl _____ Konto-Nr. _____

Mit der Abbuchung des Rechnungsbetrags bin ich einverstanden. Der Bankbeleg ist gleichzeitig Rechnungsbeleg.

Datum Unterschrift _____

Bitte Coupon einsenden an: **Schwäbische Zeitung** Haldenstraße 4, 88499 Riedlingen
Tel. 073 71 - 93 72 21, Fax 073 71 - 93 72 50

Annahmeschluss ist Montag um 12 Uhr.